

ISSN Nr. 0663-5315

Kostenlos an **sämtliche Haushalte**, sonst. Preis: 1,00 Euro
Caputh, Ferch, Geltow und Wildpark-West

Februar 2022 • 33. Jahrgang • Nr. 02

gemeinde **schwielowsee**



Der Havelbote

Heimatzeitung der Gemeinde Schwielowsee

Staatlich anerkannter Erholungsort

Inklusive
Amtsblatt
der Gemeinde
Schwielowsee



Blick von der Baumgartenbrücke zum Grashorn in Alt-Geltow Foto: Ingrid Schlegel

Einstein-Stipendiat
bei Bürgermeisterin
Kerstin Hoppe

▶ Seite 3

Bildungsministerin
Britta Ernst
im Schülerinterview

▶ Seite 4

Geltows Ortsvorsteher
zum Verkauf des
Geltow-Nord

▶ Seite 5

Leserbriefe
an die Redaktion:
Dank und Kritik

▶ Seite 9

Prolog

Liebe Leser,

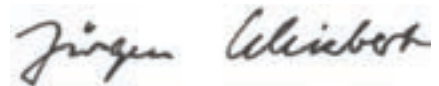
spätestens bei der Ansicht des Januarheftes werden Sie bemerkt haben: Der Havelbote erscheint in neuem Kleid. Ich finde, dass er durch ein ganzseitiges Titelfoto mit Hinweisen auf den Inhalt geschlossener wirkt und Ihnen Anreiz bietet, ihn zu öffnen. Und vielleicht wird der eine oder andere animiert, bei einer Wanderung den Standpunkt des Fotografen zu erkunden. Natürlich wollen wir auf dem Titel nicht nur schöne Ansichten präsentieren, er steht genauso zur Illustration von interessanten Ereignissen, Aktivitäten, Veranstaltungen oder Porträts von verdienten Bürgern zur Verfügung. Das bedeutet, dass auch Sie ein Foto für die Titelseite einreichen können. Aber auch der Textteil wird sich etwas wandeln. Wir werden weiterhin über politische Entscheidungen berichten und dazu vor allem auf die Unterstützung der Verwaltung, des Gemeinderats und der Ortsbeiräte bauen. Und wir werden Lesermeinungen zu Vorhaben veröffentlichen, die auf breites Interesse stoßen oder Vorschläge zur Verbesserung des Gemeinwesens und einzelner Maßnahmen enthalten. Nicht beteiligen werden wir uns an

kleinlichen und parteipolitischen Streitereien oder gar Diffamierungen von einzelnen Personen oder Gruppen. Der Havelbote sieht sich als öffentliches Medium der Gemeinde in erster Linie einer neutralen Berichterstattung verpflichtet, um Sie, liebe Leser, über die Vorgänge und Abläufe in Schwielowsee zu informieren. In dieser Ausgabe finden Sie z.B. einen Leserbrief zur Verkehrsplanung in Geltow, der die Besorgnis der Bürger schildert. Genauso finden Sie einen Beitrag des Geltower Ortsvorstehers Matthias Fannrich, der die aktuelle Situation, die ja noch eine Vorplanungsphase ist, aus seiner Sicht darstellt. Unser Motto heißt: Dialog statt Streiterei. Das schließt die Diskussion gegensätzlicher Standpunkte ein. Bei den vielen Vorhaben, die in unserer Gemeinde geplant sind, ist es wichtig, verstärkt auf die Klimaverträglichkeit und den Naturschutz zu achten. Ab wann wird die zunehmende Versiegelung von Flächen gefährlich? Müssen wirklich immer mehr Grünflächen und Bäume aktuellen Bauvorhaben weichen? Wie viel weitere menschliche Einflussnahme verträgt der „staatlich anerkannte Erholungsort“, ohne seinen grünen Charakter zu verlieren? Bürgermeisterin Kerstin Hoppe hat es bei ihrem Amtsantritt vor

nunmehr fast 20 Jahren so formuliert: arbeiten und leben, wo andere Urlaub machen. Das stellt hohe Ansprüche an uns alle. Wir sind keine Insel der Glückseligen und der Klimawandel macht auch um Schwielowsee keinen Bogen. Neueste wissenschaftliche Untersuchungen gehen davon aus, dass der Temperaturanstieg bis zur Jahrhundertwende fünf Grad betragen wird. Umso wichtiger ist, dass jeder von uns seine persönliche Verantwortung wahrnimmt und so handelt, dass auch noch die uns folgenden Generationen eine Überlebenschance haben. Genauso bedienen will der Havelbote aber auch neben der Information die Unterhaltung. 30 Jahre Fercher Obstkistenbühne werden uns ebenso eine Geschichte wert sein wie Beiträge über kulturelle Ereignisse oder Veranstaltungsempfehlungen oder das Vereinsleben. Wir freuen uns auf Ihre weitere Mitarbeit und Ihre Vorschläge, die den Havelboten noch stärker zum Forum der Gemeinde machen.

Bleiben Sie uns gewogen,

Ihr



STURMTIEF „NADJA“:

Schwielowsee von schweren Schäden verschont



Die Kameraden Anton Putzer, Norman Heinicke und Raik Schnelle (v.l.) bei der Räumung umgestürzter Bäume im Alex-von-Monno-Weg in Ferch Foto: Sören Bels

Vor wenigen Wochen hielt Sturmtief „Nadja“ vor allem den Nordosten Deutschlands in Atem. Dabei wurden Orkanböen mit Geschwindigkeiten von 105 km/h in Berlin und Potsdam gemessen. Leider war auch ein Toter durch einen umstürzenden Wahlplakataufsteller in Beelitz zu beklagen. Vielerorts war der Bahnverkehr eingestellt und Straßen mussten aufgrund umgestürzter Bäume gesperrt werden. Im Dahme-Spreewald-Kreis wurde der Flügel eines Windrades abgerissen und in Hamburg standen in Hafennähe Pkws unter Wasser. Das Sturmtief löste zahlreiche Polizei- und Feuerwehreinätze aus. Schwielowsee blieb glücklicherweise von schweren Sturmschäden weitgehend verschont. Die Ortsfeuerwehren mussten trotzdem zu mehreren Einsätzen ausrücken. Insgesamt gab es 16 Einsätze, davon zehn in Geltow und sechs in Ferch, wie der stellvertretende Wehrleiter Jens Begeschke dem Havelboten mitteilte. ■ HB

Einstein-Stipendiat Shyam Wuppuluri im Gespräch mit Bürgermeisterin Kerstin Hoppe:

„Die Menschen sind konservativ und freundlich“

Shyam Wuppuluri kommt aus Indien und ist ein unabhängiger Forscher im Bereich der Grundlagen der Wissenschaft. Seine Forschungsinteressen liegen im Fach der Philosophie, Physik, Mathematik und Kognitionswissenschaften.

Der 29-Jährige erhielt bereits das „Honra ao Mérito“, eine Ehrenausszeichnung der Brasilianischen Akademie für Philosophie. Im Jahr 2020 bekam der junge Forscher das renommierte Albert-Einstein-Stipendium. Es bietet Wissenschaftlern die Möglichkeit, ein Forschungsvorhaben zu realisieren, das sich außerhalb ihrer bisherigen Arbeit befindet. Das Stipendium ist verbunden mit einem halbjährigen Aufenthalt auf dem Grundstück des Sommerhauses von Albert Einstein in Caputh. Noch bis zum März wird er hier arbeiten.

Seit September lebt und arbeitet Shyam in dem Ferienhaus. Derzeit beschäftigt er sich mit zwei verschiedenen Themen. Er untersucht das Spannungsfeld zwischen Emotionen und Wissenschaft. Das allgemeine Prinzip der Wissenschaft bedeutet, alles auflösen zu können und für alles eine Erklärung zu haben. Shyam denkt, dass wir Menschen die Tendenz haben, alles physisch zu sehen, da wir durch die Wissenschaft geprägt sind. Doch wie ist es zum Beispiel mit der Kunst oder der Liebe? Darauf hat die Wissenschaft keine Antwort und ist seiner Meinung nach nur die halbe Wahrheit.

Sein zweites Thema ist die Linguistik, die Sprachwissenschaft. Dabei geht es ihm vor allem um Metaphern und Analogien. Jeder kennt es: Manchmal hat man einen Gedanken im Kopf, aber es fehlt das richtige Wort, ihn auszudrücken, manchmal ist es andersherum.

Wuppuluri hat es sich zur Aufgabe gemacht, diese Erscheinungen zu erforschen und zu erklären. Am 17. Februar hielt er darüber einen Vortrag mit dem Titel „Electrons, Elephants and Elections“. Eine lustige Alliteration mit starker Bedeutung. Die Worte stehen für wissenschaftliche Elemente, das Leben und die Gesellschaft. Shyam interessiert sich schon seit seiner

Kindheit für die Theorien von Albert Einstein. Er hat viel über den Wissenschaftler gelesen. Dann stieß er auf das Einstein-Forum in Potsdam. Kurzum bewarb er sich



Bürgermeisterin Kerstin Hoppe, Shyam Wuppuluri, Krystyna Kauffmann und Christoph Korneli (v. r.) vor dem Rathaus in Ferch Foto: Jürgen Schiebert

hier für das Stipendium, hatte jedoch keine große Hoffnung, unter den vielen Bewerbern ausgewählt zu werden. Sein Interesse und Wissen stellte er in einem Interview unter Beweis und bekam so die Zusage.



Shyam Wuppuluri neben einer Darstellung des von ihm verehrten Albert Einstein Foto: Chantal Dethloff

In Caputh lernte er durch Zufall Prof. Krystyna Kauffmann im Initiativkreis Albert Einstein kennen. Sie war sofort begeistert von dem jungen Wissenschaftler. Frau Kauffmann half ihm, sich in Caputh einzuleben und sich in dem für ihn fremden Kulturkreis Deutschland zu orientie-

ren. Sie war es auch, die eine Begegnung mit ihm und Bürgermeisterin Kerstin Hoppe organisierte. Diese begrüßte den Inder vor wenigen Tagen herzlich im Rathaus in Ferch und es entwickelte sich ein interessanter Dialog. Christoph Korneli war dabei ein freundlicher Sprachmittler.

Shyam war der erste Stipendiat, der sich persönlich bei der Bürgermeisterin vorstellte. Er bedankte sich herzlich für die freundliche Aufnahme in Caputh. Der Gast bemerkte, dass die Menschen hier zwar konservativer sind als in seiner Heimat, aber sich durch eine große Hilfsbereitschaft auszeichnen, besonders gegenüber jemandem, der nicht deutsch

spricht. Hervorhebenswert war für ihn die Ruhe und Naturverbundenheit in Caputh. „Ich kann gut verstehen, dass sich Einstein diesen Ort zum Leben und Denken ausgesucht hat. In Indien gibt es diese Ruhe nicht. Die Menschen sind zwar sensibel und feinfühlig, aber man hat nie das Gefühl, seine Ruhe zu haben. Die Deutschen sind zuerst distanziert, aber wenn man sich näher kennenlernt, sind sie freundlich und offen.“

Die Bürgermeisterin stellte dem Gast die Gemeinde und die Arbeit der Verwaltung mit ihren vielfältigen Facetten und Problemen vor. Dabei verwies sie auf den Spagat zwischen Heimat und Natur sowie dem Gemeinwohl und individuellen Interessen. Ihr Ziel sei es, bei der notwendigen Modernisierung den Charakter der Gemeinde zu erhalten. Besonders war der junge Wissenschaftler beeindruckt davon, dass eine Frau die Entwicklung von der Bauingenieurin zur Bürgermeisterin genommen hat. Kerstin Hoppe wünschte Shyam Wuppuluri alles Gute, Erfolg in seiner wissenschaftlichen Arbeit und würde sich freuen, ihn wieder einmal in Schwielowsee begrüßen zu können. Gleichzeitig dankte sie Krystyna Kauffmann für die herzliche Unterstützung des Stipendiaten. Shyam möchte auch zukünftig wieder in Deutschland forschen. Ihm gefällt vor allem die große Begeisterung für Kunst und Kultur. ■ Ch. Dethloff / J. Schiebert

DANK FÜR WEIHNACHTSKARTEN-AKTION:

Bildungsministerin Britta Ernst in der Meusebach-Grundschule zu Besuch

Im Dezember haben die Schüler unserer 4. Klassen auf Anfrage des Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport Weihnachtskarten gestaltet. Ein Team von Mitarbeitern des Ministeriums hatte dann die schwierige Aufgabe, aus allen Karten einige für den Druck und den anschließenden Versand herauszusuchen. Ausgewählt wurden zwei besonders farbenkräftige Motive. Aufgrund dessen besuchte uns die Brandenburger Ministerin für Bildung, Jugend und Sport, Britta Ernst, im vergangenen Monat, um sich bei den Schülern und der Kunstlehrerin Frau Kemp für die Entwürfe persönlich zu bedanken. Jedes Kind bekam als Dankeschön ein Buch überreicht. Viel Zeit nahm sich die Ministerin, um Fragen der Schüler zu beantworten. Auch ein persönliches Gespräch mit der Schulleitung passte noch in ihren Zeitplan. Unsere Schulsprecherin Laura Brehme führte folgendes Interview mit der Ministerin:

Laura Brehme: Was mussten Sie lernen, um Bildungsministerin zu werden?

Britta Ernst: Zuerst einen ordentlichen Beruf lernen. Ich habe eine Ausbildung zur Kauffrau für Grundstücks- und Wohnungswirtschaft gemacht, anschließend habe ich noch Sozialökonomie studiert. Ansonsten engagiert man sich ehrenamtlich.

Brehme: Was macht man als Ministerin?

Ernst: Ich erarbeite zum Beispiel Gesetze, Verordnungen und Regeln für die Schule.

Brehme: Wo arbeitet man als Ministerin?

Ernst: Ich arbeite im Ministerium. Außerdem besuche ich viele Einrichtungen und arbeite unterwegs auch oft im Auto.

Brehme: Welche anderen Ministerien brauchen Sie für Ihre Entscheidungen und ist die Zusammenarbeit immer einfach?

Ernst: Wenn ich Entscheidungen in Bezug auf Schulen treffe, haben wir uns im Ministerium vorher dazu beraten. Oft brauche ich aber auch die Zuarbeit oder Zustimmung von anderen Ministerien.

Brehme: Wie lange arbeiten Sie pro Tag als Bildungsministerin?

Ernst: Ich arbeite acht bis zwölf Stunden am Tag.

Brehme: Wie suchen Sie die Motive für die Weihnachtskarten aus und an wen haben Sie die Karten verschickt?

Ernst: Ich habe mir die Bilder alle angeschaut und die schönsten und farbigsten Motive ausgesucht. Die Karten wurden an Vereine und Verbände versandt.

Brehme: Welche Bücher haben Sie am liebsten gelesen, als Sie Kind waren?

Ernst: Meine liebsten Bücher waren Tom Sawyer und Huckleberry Finn von Mark Twain.

Brehme: Was essen Sie am liebsten?

Ernst: Am liebsten esse ich gutes Gemüse und Nudeln.

Brehme: Was sind Ihre Hobbys?

Ernst: Meine Hobbys sind Lesen, Wandern, Radfahren und mich mit Freunden treffen.

Brehme: Was haben Sie zu Weihnachten gegessen und wie haben Sie Silvester gefeiert?

Ernst: Heiligabend gab es bei uns Fischsuppe und Silvester habe ich mit Freunden gefeiert.

Brehme: Liebe Frau Ernst, vielen Dank für das nette Interview. ■

Claudia Hach, Schulleiterin / HB



Brandenburgs Bildungsministerin Britta Ernst (2. v. r.) und die Viertklässler der Meusebach-Grundschule. Als Dankeschön für die Weihnachtskarten gab es für jedes Kind von der Ministerin das Buch „Traumspringer“ von Alex Rühle. Foto: Ulrike Grünefeld

Der Ortsvorsteher Geltow hat das Wort:

Informationen zum Verkehrskonzept Geltow Nord – Stand Februar 2022



Am 8. Dezember haben die Bürgermeisterin Frau Hoppe und ich auf der Einwohnerversammlung in Geltow angekündigt, über das Verkehrskonzept Geltow Nord weiterhin zu informieren. Zwei Monate sind vergangen und ich will alle Interessierten auf den aktuellen Stand bringen.

Grundlage für eine schrittweise detaillierte Veränderung, Planung und Umgestaltung des Verkehrs in Geltow Nord wird das Verkehrskonzept sein, das als informeller Plan vorliegt und am 15.12.2021 mehrheitlich durch die Gemeindevertretung beschlossen wurde.

Jetzt beginnt die Bearbeitung der Details. Aus allen eingegangenen E-Mails, Briefen und den Hinweisen vor und nach dem 8. Dezember wurden 57 Hinweise, Vorschläge und Anregungen in einem Arbeitspapier zusammengefasst. Diese werden jetzt auf der Grundlage des informellen Plans bewertet und abgewogen. Die Bandbreite aller dieser Vorschläge ist groß und vielseitig – vom Verkehrsspiegel zur besseren Einsicht hinter eine Kurve bis zur Verbesserung des Fahrradverkehrs in ganz Geltow, vom fehlenden Gehweg bis zum Fahrbahnbelag, von der Querungshilfe bis zur Gestaltung der Ampelkreuzungen – ist vieles genannt worden. Ich freue mich über die Vielzahl der Hinweise, Vorstellungen und Anregungen. Gerne können Sie das auch weiterhin tun.

Bis auf wenige Ausnahmen ist dieses Potenzial an aufgestautem Frust, Ärger oder kreativen Ideen und Visionen unausgesprochen geblieben. Braucht es erst die Ankündigung von Veränderung, dass das ans Licht gefördert wird?

Mit Sicherheit ist Kommunalpolitik keine Hochgeschwindigkeitsdisziplin – wir Ortsbeiratsmitglieder, Gemeindevertreter und sachkundigen Einwohner (gewählt und berufen auf Zeit!) sind bereit, uns alles in angemessener Form anzuhören oder durchzulesen. Die Ansprache, das Anschreiben, der Austausch, das Gespräch – vieles bringt uns in Verbindung. Wie wir das machen, hängt von der Aufgabe ab. Das Format einer Ideenwerkstatt haben wir beim Radverkehrskonzept gewählt, den informellen Plan haben wir beim Verkehrskonzept Geltow Nord gewählt.

Ich als Ortsvorsteher, die Ortsbeiratsmitglieder neben mir, die Gemeindevertreter und die Verwaltung hätten kein Verkehrskonzept auf den Weg gebracht, wenn wir dazu nicht von einem Träger öffentlicher Belange, dem Landesbetrieb Straßenwesen, die unmissverständliche Aufgabe erhalten hätten: Ordnet den Verkehr nördlich und südlich der Bundesstraße, um den fließenden Verkehr, die einbiegenden Verkehre und vor allem um die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer zu verbessern. Ohne Verkehrskonzept gibt es keine Zustimmung zu weiteren Bauvorhaben. Den größten Tagesverkehr haben wir an der Ampelkreuzung vor dem Hellweg-Baumarkt mit 21.500 Fahrzeugen in 24 Stunden.

Davon sind wir Geltower nur ein kleiner Teil. Abseits von der B1 sind wir der Verkehr, mit dem Auto, dem Fahrrad und zu Fuß.

Und das Verkehrskonzept? Die beteiligten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus der Verwaltung, der Planer, Vertreter

des Landesbetriebes Straßenwesen, interessierte Ortsbeiratsmitglieder und selbstverständlich ich als Ortsvorsteher werden alle betroffenen Bereiche des Verkehrskonzepts und die Vorschläge, Anregungen und Hinweise vor Ort prüfen und bewerten. Wie und wo sich der informelle Plan dann verändern oder bestätigen wird, ist abzuwarten. Jedenfalls wird nicht überstürzt entschieden, aber der Verkehr in Geltow Nord wird sich verändern.

100.000 Euro stehen dem Ortsbeirat pro Jahr zur Verfügung, um die Straßen in Geltow und Wildpark-West instand setzen zu lassen. Für 2022 ist geplant, die Meiereistraße zu verbessern. Im Bereich ab Auffahrt FSP bis zur nördlichen Kurve sollen ein Gehweg mit einer Breite von 1,50 m und eine Fahrbahn von 3,25 m ausgebaut werden. Gerade für diesen Bereich ist der fehlende Gehweg und die Sicherheit der Fußgänger und der Schüler mehrfach als Hinweis eingegangen (für Kinder bis 8 Jahre ist das Fahrradfahren auf dem Gehweg Pflicht, Kinder bis 10 Jahre dürfen den Gehweg mit dem Fahrrad benutzen). Vor der Mittelfreigabe für die Umgestaltung der Meiereistraße werden noch Gespräche mit unterschiedlichen Beteiligten geführt.

Eine deutliche Entlastung des Verkehrs in Geltow Nord wäre schon, das Bringen und Holen der Kinder (wenn das Auto dazu benutzt werden muss) von der Hauffstraße aus zu erledigen und nicht den Moosweg zu nutzen. Die Anlieger im Joseph-Wrede-Weg, Obstweg, Moosweg, Wildparkstraße danken es, und das Team vom Rewe-Markt hat sicherlich nichts gegen die Parkplatznutzung, wenn das mit dem Einkauf verbunden wird.

Ich werde Sie weiterhin informieren. ■

Matthias Fannrich,
Ortsvorsteher Geltow

Eine wesentliche Rolle für unser Klima und unser Überleben spielen Wälder und Bäume. Sie filtern nicht nur Staub und Gase aus der Luft und binden Kohlendioxid, sondern produzieren Sauerstoff, regulieren den Wasserhaushalt und die Feuchtigkeit und bieten Lebensraum für unzählige Tierarten. Außerdem schützen sie vor Bodenerosion und Hitze. Das betrifft nicht nur die von profitgieriger Abholzung bedrohten Regenwälder Südamerikas. Jeder einzelne Baum ist schützenswert, und auch bei uns werden viel zu oft Bäume aus den unterschiedlichsten Gründen gefällt bzw. entastet.

Das fiel unserem Leser Wolfgang Blank aus Caputh auf, der sich „im Namen der Bäume“ äußerte:

„Wir, die Bäume, sind CO²-Speicher, produzieren und speichern Wasser, kühlen die Böden und die Atmosphäre. Weshalb werden wir dann ständig misshandelt, wenn wir so wertvoll sind? (Foto 1). Wir waren mal acht völlig gesunde Pappeln am Sportplatz vor der Kleingartensparte und wurden auf fünf Meter gestutzt. Jetzt sterben wir ab (Foto 2).

In der Friedrich-Ebert-Straße von Caputh waren wir Linden einst stattliche Straßenbäume. Nun sind wir schon seit einigen Jahren unansehnliche Krüppel. Leider geht es fast allen Straßenbäumen in Schwielowsee so (Foto 3, 4, 5).

Zwischen Werder und Potsdam standen prächtige Eichen. Vor drei Jahren begann man auch diese zu verstümmeln. Die ersten von uns haben die Prozedur, die sich jährlich wiederholt, nicht überstanden.

In diesem Jahr brach ein Ast runter von der schönen Eiche in Caputh auf dem kurzen Stück zwischen Friedrich-Ebert- und Straße der Einheit am Schmerberger Weg. Anstatt die Bruchstelle glattschneiden, wurden der Eiche gleich alle ‚Arme und Beine‘ amputiert (Foto 6).

Eine Fällgenehmigung wird oft nicht von der Verwaltung der Gemeinde oder sonst wem erteilt, aber die Verstümmelung geht bei uns Bäumen immer weiter.

In der Caputher Friedrich-Ebert-Straße stand eine wundervolle Weymouthkiefer, eines der schönsten Bäume überhaupt in der Ortschaft, bis er auf sechs Meter gekürzt wurde. Das überlebte er nicht.

Prof. Dr. Andreas Roloff, ein bekannter Baumsachverständiger aus Sachsen, sagte mal: ‚Man sollte jeden Baumschnitt nicht mit der Säge, sondern besser mit der Nagelschere vornehmen.‘

Noch vor wenigen Jahren wurde aus Straßenbäumen lediglich Totholz entfernt. Heute ist es üblich, von den Bäumen ganze Kronen einzukürzen. Davon können sich die Bäume nicht mehr erholen. Sie müssen als Krüppel dahinvegetieren. Wir Menschen wollen doch die Welt retten, beginnen wir damit, unsere Bäume zu retten!“ ■



1



2



3



4



6



5

Fotos: Wolfgang Blank



Der Havelbote bat daraufhin den Fachbereich Bauen und Planen der Gemeinde um eine Stellungnahme:

Stellungnahme der Gemeindeverwaltung zu nebenstehendem Beitrag

„Wir haben uns zu diesem Thema sowohl mit dem Kreisstraßenbetrieb als auch mit der Unteren Naturschutzbehörde abgestimmt. Das Ergebnis könnte man wie folgt zusammenfassen:

Im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht müssen Bäume im öffentlichen Verkehrsraum regelmäßig kontrolliert werden, um Gefahren für Verkehrsteilnehmer zu erkennen und Maßnahmen zur Beseitigung der Gefahren festzulegen und umzusetzen. Zu diesem Zweck führt ein FLL-zertifizierter Baumkontrolleur an Kreisstraßen und auch an Gemeindestraßen regelmäßige Kontrollen an den Straßenbäumen durch, in besonderen Fällen auch gemeinsam mit der Unteren Naturschutzbehörde. Im Ergebnis dieser Kontrollen wurden an den hier in Rede stehenden Bäumen an der Kreisstraße in Caputh Maßnahmen zur Beseitigung von Totholz, überwiegend im Wipfelbereich der Bäume, festgelegt. Die Arbeiten wurden von geschultem Fachpersonal durchgeführt. Die Entnahme von toten Ästen ist in verkehrswichtigen Bereichen, und das ist in unmittelbarer

Nähe von Schule und Sportplatz hier in Caputh wohl gegeben, nicht nur wichtig, es ist auch notwendig, um gerade Fußgänger und hier besonders Kinder vor Gefahren durch herabfallende Äste zu schützen. Der Zustand der Straßenbäume hat sich in den letzten Jahren sichtlich verschlechtert. Das ist auch an vielen Stellen auf Straßenbaumaßnahmen der vergangenen Jahre zurückzuführen, z. B. in der Straße der Einheit. Hier mussten Gehwege und Straße so dicht an die Alleebäume gebaut werden, dass die Bäume dies nur schlecht kompensieren konnten. Fast alle Bäume bilden erhebliches Totholz und sterben in der Krone langsam ab. Nicht zu vergessen ist der Artenschutz. Dazu werden einige Bäume als Torso stehen gelassen und verbleiben an Ort und Stelle. Im Außenbereich werden von der Unteren Naturschutzbehörde oft Kappungen genehmigt. Die verbleibenden Stämme geben Lebensraum für geschützte Lebewesen. Die Verwaltung ist bemüht, sowohl bei den Straßenbäumen als auch bei Baumfällanträgen die Maßnahmen an den Bäumen

so gering wie möglich, aber so viel wie nötig zu genehmigen und durchführen zu lassen. Wir appellieren an alle Antragsteller, sensibler mit der Natur umzugehen und schon bei der Beantragung einer Maßnahme den Naturschutzaspekt im Vordergrund zu sehen.“ ■

Fachbereich Bauen und Planen, in Abstimmung mit dem Kreisstraßenbetrieb und der Unteren Naturschutzbehörde des Landkreises

Anmerkung der Redaktion:

Die Bäume sind vom sich beschleunigenden Klimawandel sehr stark betroffen, das kann jeder sehen. Wassermangel, Hitze und Schadstoffe in Luft und Boden machen ihnen extrem zu schaffen. Und kranke Bäume müssen gefällt oder zumindest entastet werden, um Gefahren abzuwenden. Um es gar nicht erst so weit kommen zu lassen, rufen wir unsere Leser auf, besonders in den heißen Monaten den Bäumen zu helfen. Mehrere Eimer Wasser täglich könnten schon größere Schäden abwenden. ■

FROHES JUGENDLEBEN IN GELTOW:

Nächtliche Partys im Pavillon Am Wasser

Der Pavillon in unserer Straße in Geltow Am Wasser (an der Querunginsel) wird immer häufiger für „wilde“ Partys genutzt. Nicht nur ruhestörender Lärm, sondern auch Unrat und Zerstörung sind die Folgen davon. Zuletzt geschehen in der Nacht zum 23. Januar 2022.

Ein beherzter Flaschensammler hat am Morgen danach die Hinterlassenschaften aufgeräumt, leider konnte der mutwillig aus der Verankerung gerissene Markierungspfahl der Wasserwirtschaft nicht wieder montiert werden. Wir haben einen entsprechenden Eintrag im „Märker“ veranlasst.

Wir sind verständnisvolle Bürger und können verstehen, dass es an Räumlichkeiten für Jugendliche in unserer Gemeinde fehlt, wo zwanglos gefeiert werden kann. Aber Zerstörung und liegengelassener Abfall dürfen keine Folge davon

sein. Welche Möglichkeiten der Kontrollen durch das Ordnungsamt bestehen, um nicht sofort die Polizei zu benachrichtigen? Wir wollen das nicht überbewer-

ten, auch Jugendliche möchten feiern, aber wir fühlen uns unsicher, berauschte Menschen auf ihr Verhalten hinzuweisen. ■ Marina Katzer



Die „gesammelten Werke“ einer durchzechten Nacht Foto: Marina Katzer

AN DER B1 IN GELTOW ENTDECKT:

Landratswahlplakate zerstört

Als ich am 25. Januar mit dem Rad durch Geltow fuhr, bot sich mir dieser Anblick: 21 heruntergerissene und ein umgeworfenes Wahlplakat, ohne Ausnahme die der FDP. Wer macht so etwas, und was steckt dahinter? War es konzertierter Vandalismus oder Wahlkampf mit unfairen Mitteln? Denn die Plakate aller anderen Kandidaten hingen völlig unversehrt. Was der oder die Übeltäter wahrscheinlich nicht wissen – die Beschädigung von Wahlplakaten ist kein Kavaliersdelikt, sondern gilt als Sachbeschädigung und kann mit einer Geld- oder Freiheitsstrafe bis zu zwei Jahren geahndet werden. Wäre es nicht sinnvoller, seine Stimme dem Kandidaten seiner Wahl zu geben, statt auf diese Art zu randalieren? ■ Ingrid Schlegel



... auch auf dem Wimmerplatz



AUF DEM FRANZENSBERG:

Ein schöner Ausblick verschwindet

Bei unseren Spaziergängen durch Geltow führt uns unser Weg immer wieder gern auf den Kamm des Franzensberges. Hier befindet sich eine Bank mit einer wunderbaren Aussicht auf den Schwielowsee bis nach Petzow. Mit den Jahren verfällt die Bank leider so langsam. So wurde sie auch kürzlich verschoben und ist dadurch noch instabiler geworden. Die Bäume am Berghang und der Uferbewuchs werden auch immer höher, sodass man nur noch im Winter einen „unverbauten“ Ausblick hat.

Eine Anfrage des HB ergab, dass diese Bank nicht von der Gemeinde aufgestellt wurde und somit wohl auch nicht instand gesetzt wird. Der HB fragt nun, ob es aber vielleicht von Seiten der Gemeinde möglich ist, den Blick wieder freizuschneiden? ■ Regina Petschke



Bank und Ausblick warten auf eine Neubelebung Foto: Regina Petschke

EIN GARTENFEST FÜR ALLE SINNE:

Landesgartenschau Beelitz in den Startlöchern



Bald wird hier alles blühen...

Vom 14. April bis zum 31. Oktober 2022 findet in unserer Nachbargemeinde Beelitz die Landesgartenschau statt. Bereits jetzt lädt das Gelände zum Spaziergang ein, bevor es dann kurz vor der Eröffnung eingezäunt wird. Auf den weitläufigen Anlagen wurden schon viele Stecklinge in die Erde getan. So werden bald verschiedene Frühblüher zu sehen sein wie Tulpen, Narzissen, Hyazinthen und Krokusse. Im weiteren Verlauf werden dann Kaiserkronen, Wildrosen oder Anemonen blühen. Auch verschiedene Sträucher, Stauden und Gräser wurden oder werden noch gepflanzt. Die ganze Zeit gibt es verschiedene, den Jahreszeiten angepasste Bepflanzungen. In der Pfarrkirche Sankt Marien und Sankt

Nikolai in der Altstadt werden wechselnde thematische Blumenschauen zu sehen sein. Der riesengroße Spielgarten kann bereits jetzt schon von den Kleinen und den Großen erobert werden und er macht sichtlich Spaß. Es gibt Kletterseile, Rutschen, Schaukeln, ein Wikingerschiff und auch barrierefreie Spielgeräte. Gastronomisch wird das Cocktailschiff „Beethoven“ das Highlight sein. Auf der großen Hauptbühne gibt es unterschiedliche Veranstaltungen und Konzerte. Schulklassen können sich am Projekt „Grünes Klassenzimmer“ beteiligen. Auch die Vereine sind aufgerufen, bei diesem Vorhaben mitzumachen. Nach der Gartenschau soll das gesamte Gelände als Stadtpark zugänglich bleiben. Noch ein kleiner Tipp: Die Veranstalter suchen noch Verstärkung für die Bereiche Gästeservice und Promotion. ■ Regina Petschke



Das Cocktailschiff „Beethoven“ als besondere Attraktion Fotos: Regina Petschke

Leserbriefe

Unser Leser Wilfried Giard schickte uns einen Dank an die Gemeindeverwaltung:

„Gestern erhielt ich einen Brief von unserer Gemeindeverwaltung, der mich überrascht, erstaunt und erfreut hat. In dem automatisiert erstellten Brief wurde mir mitgeteilt, dass mein Personalausweis bald ungültig wird. Überrascht hat mich der Brief, weil ich, wie wahrscheinlich viele andere nicht darauf geachtet habe, wie lange mein Ausweis noch gültig ist. Erstaunt hat mich der Brief, weil ich von der EDV in allen Ebenen unseres Staatswesens eine denkbar schlechte Meinung habe. Erfreut hat mich der Brief, weil in unserer Gemeinde diesbezüglich mindestens etwas sehr lobenswert funktioniert. Also hier ein ganz ausdrückliches Dankeschön an unsere Gemeindeverwaltung.“

Zu unserem Beitrag im Havelboten 01/2022 „Neues Verkehrskonzept für den Geltower Norden“ erreichte uns folgender Brief unserer Leserin Susanne von Dewitz:

Der Kontrast zwischen der Zukunftswerkstatt der Gemeinde Schwielowsee, über die Sie auf S. 2 berichtet haben, und dem Verkehrskonzept Geltow Nord auf S. 3 könnte nicht größer sein. Denn während in der Zukunftswerkstatt ein Dialog über gemeindliche Infrastruktur offenbar möglich war, wurde beim Verkehrskonzept Geltow Nord bis zur Abstimmung in der Gemeindevertretersitzung auf einen echten Dialog verzichtet, obwohl es um die verkehrliche Neuordnung des gesamten Gebiets nördlich der B1 geht, die Grundlage ist für eine weitere bauliche Entwicklung. Zu den gut 200 Wohneinheiten sollen 279 weitere dazukommen. Die Einwendungen der Betroffenen wurden jedenfalls im beschlos-

senen Konzept nicht berücksichtigt. Eine Revision ist vor allem deshalb notwendig, weil die Verkehrsuntersuchung selbst auf Defizite hinweist und hinsichtlich der Leistungsfähigkeit der Anbindung über Mühlenberg und Kreisstraße zur B1 zu keinem belastbaren Ergebnis kommt. Schulwegsicherung, Rad- und Fußverkehr, Verkehrsberuhigung sucht man vergeblich, überhaupt ein Konzept zur Gebietsentwicklung. Dass die Bürger ihre Interessen mit dem Verkehrskonzept Geltow Nord nicht gewahrt sehen und sich hier eine andere, schonenderer bauliche Entwicklung wünschen, kam in der zur GV überreichten Onlinepetition zum Ausdruck. 264 Menschen aus Schwielowsee unterstützten die Petition für Bürgerbeteiligung bei der Verkehrsplanung innerhalb von 2 Wochen. Eine Zukunftswerkstatt hätte hier viel Ärger erspart und sicher zu einem besseren Ergebnis geführt.

BRASILIANISCHE MUSIK IN CAPUTH:

Cor de Canela – die Farbe des Zimtes

Musik aus Brasilien ist laut, leidenschaftlich und rhythmisch. Das kennen wir unter anderem aus den Übertragungen vom Karneval. Sie beherrscht aber auch die gefühlvollen und zärtlichen Töne. Nun haben die Musikliebhaber die Möglichkeit, sich selbst davon zu überzeugen. Am Samstag, dem 2. April, findet in Caputh in der Remise am See, Straße der Einheit 86, um 17.00 Uhr ein Konzert statt.

Im musikalischen Austausch zwischen Jazzsängerin Elisabeth Tuchmann, Gitarristin Katrin Wahl und Percussionistin Neide Alves entfaltet sich ein abwechslungsreiches Repertoire aus Música Popular Brasileira, Jazz, Improvisationen und Eigenkompositionen.



Das Trio „Cor de Canela“ Foto: Peter Wurm

„Cor de Canela“ heißt „zimtfarben“ auf Portugiesisch und ist einer Komposition von Milton Nascimento entnommen, die die Zauberkraft des Gewürzes beschwört. Aus einer erdigen Zimtgrundierung blüht bei dem Trio eine vielfar-

bige Musik auf. Dabei reichen die Harmonien von urban bis ländlich mit Melodien und Rhythmen, die tanzen oder schweben – von groovy bis sphärisch. Tickets: 23 Euro / ermäßigt 20 Euro, Kinder und Jugendliche unter 18 Jahre 10 Euro, erhältlich online unter www.caputher-musiken.de oder bar im Café Heimath, Straße der Einheit 86, Caputh; evtl. Restkarten an der Abendkasse. Gemäß den aktuell coronabedingten Einschränkungen bei Konzertveranstaltungen im Innenraum gilt für alle Teilnehmer die 2G-Regel sowie Maskenpflicht. Auf unserer Homepage informieren wir auch über eventuelle Änderungen und Anpassungen. ■ Andra Sauerborn / HB

***** VERANSTALTUNGEN *****

mit freundlicher Unterstützung vom Kultur- und Tourismusamt der Gemeinde Schwielowsee

**Angabe der Veranstaltungen unter Vorbehalt im Hinblick auf die weitere Entwicklung der Corona-Pandemie.
Bitte informieren Sie sich auch direkt bei den Veranstaltern.**

THEATER

31.03., 15.30–16.30 Uhr

„Es ist erst März, und März ist noch nicht Mai...“

Heitere Betrachtungen von Theodor Fontane, Ingrid und Wolfgang Protze über die Liebe und den Frühling anlässlich des UNESCO-Welttags der Poesie und der Märkischen Literaturtage. Ort: Fercher Obstkistenbühne, Dorfstraße 3a Fercher Obstkistenbühne, Tel. 033209-71440, info@fercherobstkistenbuehne.de, www.fercherobstkistenbuehne.de

KRÄUTERWERKSTATT FERCH

Kammeroder Weg 4, Heidi Knappe, Tel.: 033209-43 90 78, www.kraeuter-heidi.de

Für die Teilnahme ist eine Voranmeldung erforderlich.

05.03., 10–14 Uhr

Kräuterwerkstatt „Winter Ade“ – Kurs mit Kochen

Die ersten frischen Kräuter für die Frühlingskur sind da! Wir stellen unsere Garten- und Wildkräuter vor, probieren leckere Rezepte aus und kombinieren diese mit Grapefruit, Granatapfel und Orangen (inkl. Essen, Getränken, Kräuterunterlagen).

12.03., 11–14 Uhr

Kochwerkstatt „Rund um den Fisch vom Schwielowsee und Umland“

Wir kochen einen leckeren, regionalen Fischtopf mit Fenchel, Petersilie, Anis (inkl. Rezept, Kräuterbrot, Tee).

19.03., 10–14 Uhr

Kreativwerkstatt „Weiden flechten“

Unter fachkundiger Anleitung Brotkörbe, Wind-

lichter und Küchenkörbe aus Weide gestalten. Ein schönes Seminar mit Christine Herling (inkl. Snack und Tee).

19.03., 10–18 Uhr

Wir feiern

„Fünf Jahre Kräuterwerkstatt in Ferch!“

Es gibt Wildkräutersnacks, Bowle, Tee, Kaffee, Lupinenkaffee, Kesselgulaschsuppe vom Wildschwein, lecker selbstgebackenen Kuchen, unser veganes Schmalz auf frischem Brot, frische Kräuter und Honig vom Drachenberg.

Wir färben und bemalen Ostereier. Tipp:

Die Kinder können wieder Lämmer einseifen!

26.03., 10–14 Uhr

Kräuterwerkstatt „Ach du preußische, grüne Neune!“ – Kurs mit Sammeln und Kochen

Lernt mit uns die Garten- und Wildkräuter wie Pimpinelle, Sauerampfer, Kerbel und Co. für die Grüne Soße kennen, eine regionale Spezialität, die auch der Alte Fritz schon kannte. Entdeckt mit uns auch Brunnenkresse und Scharbockskraut! Wir sammeln gemeinsam und kochen daraus ein preußisches Menü (inkl. Getränke, Menü, Kräuterunterlagen).

25.03., 16–18 Uhr

„Gurke & Prosecco“ –

Der Freundinnen-Nachmittag

Frühlingsmaske – Entspannung für Haut und Seele mit 1 Glas Prosecco und Wildkräutersnack.

DAUERAUSSTELLUNGEN

Sa–So, Fei, 11–17 Uhr

„Einsteins Sommer-Idyll in Caputh“

Initiativkreis Albert-Einstein-Haus, Bürgerhaus, Straße der Einheit 3, Caputh
Tel. 033209 217 772, www.sommeridyll-caputh.de

Sa–So, 12–16 Uhr

Museum der Havelländischen Malerkolonie Ausstellung:

„Willy Herrmann – Der Maler von Lindwerder“

Beelitzer Str. 1, Ferch, Tel.: 033209 210 25, www.havellaendische-malerkolonie.de

Sa–So, Fei 10–16 Uhr

Schloss Caputh

Zutritt nur mit FFP2-Maske

Straße der Einheit 2, Caputh
Tel. 033209 703 45, www.spsg.de

Do, Sa+So, 12–18 Uhr

SchlossGalerie Haape

Ausstellung: „Winterzeit“ – festliche Vielfalt zur Jahreszeit

Krughof 38, Caputh, Tel. 0170 5248891

Lauschtour „Fontane am Ohr“

Auf Fontanes Spuren um den Schwielowsee Gehen Sie mit der „Lauschtour-App“ auf Entdeckungsreise rund um den Schwielowsee und hören Sie kleine Minireportagen mit O-Tönen und spannenden Hintergrundinfos zu den Sehenswürdigkeiten. Die Lauschpunkte sind rund um den See verteilt und machen von einem Punkt auf den nächsten neugierig. Die App ist kostenlos im Apple Appstore und bei Google Play erhältlich.

www.schwielowsee-tourismus.de

Weitere Veranstaltungen in Schwielowsee unter: www.schwielowsee-tourismus.de/veranstaltungen

NEUES IN SCHWIELOWSEE:

Welt der schönen Dinge in Caputh

Aufmerksamen Einwohnern ist sicher nicht entgangen, dass in der Caputher Straße der Einheit 52 (ehemals Bioladen) seit September letzten Jahres ein neues Geschäft eröffnet hat, eine moderne, romantische Einrichtungs- und Erlebniswelt für skandinavischen Lifestyle – Milaynes Home Story.

„Wir haben uns damit einen Traum erfüllt“, sagt Inhaberin Marén Kassin, „Caputh ist der ideale Ort mit seinem vielen Grün, dem Wasser und den freundlichen Menschen, natürlich auch den Urlaubern. Unsere Kunden sollen sich hier wohl fühlen, happy sein, sich inspirieren lassen und mit Vorfreude wiederkommen.“

Produkte für viele Lebensbereiche wie Garten, Genuss, Dekoration, Textilien und Kleidung sind in den hellen, freundlichen Räumlichkeiten zu entdecken, aber auch Tees, Süßes und erlesene Spirituosen. Natürlich auch Möbel, qualitativ hochwertige Unikate, auf Maß geschnitten. Auch wer schnell noch ein Geschenk sucht, aber noch keine rechte Idee hat, ist hier richtig. „Auf Anruf stellen wir bei Bedarf gerne vorab etwas zusammen, auch für den kleinen Geldbeutel, gern mit Verpackungsservice – was besonders gern die Herren in Anspruch nehmen“, sagt die Chefin mit einem Augenzwinkern, „und wir haben auch Gutscheine im Angebot.“

Die noch geltenden Winteröffnungszeiten Freitag 10–17 Uhr und Samstag 11–15 Uhr sollen sich ab April ändern. Das und alles Weitere ist dann auf der Homepage milaynes.com zu erfahren. ■ Ingrid Schlegel



Stilvolles für Freunde der skandinavischen Lebensart Foto: Milaynes

ORTSGRUPPE DER VS FERCH:

Mit der Volkssolidarität nach Bad Liebenwerda

Aus Anlass des Internationalen Frauentages lädt die Ortsgruppe der Volkssolidarität alle Seniorinnen und Senioren aus Ferch am 23. März zu einer Busreise nach Bad Liebenwerda ein.

Mit einer Pause in Jüterbog geht es zunächst in die 700-jährige Kurstadt Bad Liebenwerda, wo wir Sie zu einem kleinen Bummel rund um den Marktplatz einladen. Das Wahrzeichen der Kurstadt ist der 1000-jährige Lubwarturm. Bad Liebenwerda liegt zwischen dem Mittellauf der Elbe und den Lausitzer Höhen eingebettet im Urstromtal der Schwarzen Elster. Zur Mittagszeit werden wir im Landgasthof „Zu den Drei Rosen“ in Wahrenbrück im Ortsteil Winkel erwartet. Winkel wurde von deutschen Kolonisten gegründet und wurde bereits 1300 urkundlich erwähnt.

Dort erleben wir ein DDR-Programm unter dem Motto „Vorwärts immer, rückwärts nimmer“. Nach dem Kaffeetrinken ist Gelegenheit zum Tanz. Zu den Leistungen gehören: Busfahrt, professionelle Reiseleitung, zweigängiges Mittagessen, DDR-Programm, Kaffeegedeck, Tanz.

Preis: 59,- Euro
Start: 23. März, 8.00 Uhr in Ferch, Rathaus

Rückkehr: 19.00 Uhr
Die Kassierung erfolgt am 10. März von 14.00–15.00 Uhr im Alten Schulhaus in Ferch, Burgstraße 1A.

Wir freuen uns alle sehr, wieder gemeinsam etwas zu unternehmen, und hoffen, dass uns Corona nicht wieder einen Strich durch die Rechnung macht. ■ Gerhard Kessner, Vorsitzender



Idyllische Kurstadt – Bad Liebenwerda Foto: Andreas Franke

***** VERANSTALTUNGEN *****

Angebote für Kinder, Jugendliche, Familien & Senioren

Alle Angebote finden so lange vor Ort statt, wie es die aktuelle Umgangsverordnung zulässt. Aktuelle Informationen erhalten Sie telefonisch, per Mail (siehe Kontakt) oder auf unserer Internetseite www.familienzentrum-schwielowsee.de.

Angebote für Familien**Schwangeren- & Babyfrühstück**

Freitag / 9.30–11.30 Uhr / Anmeldung im FZ
Termin: 11.3.
Leitung: Antje Bredien
Eingeladen sind alle werdenden Mamas und Mamas mit Babys bis 6 Monaten. Mit dabei Sarah Riemann vom „Netzwerk gesunde Kinder“.

Babygruppe für Eltern mit Babys bis 6 Monaten

Montag / 9.30–11.30 Uhr / Anmeldung im FZ
Wir wollen gemeinsam singen, spielerisch die Welt entdecken und uns bei Kaffee / Tee austauschen.
Kosten: 1 Euro
Leitung: Antje Bredien

Krabbelgruppen für Eltern mit Kindern ab 6 Monaten

Dienstag / 9.30–11.30 /
Donnerstag / 9.30–11.30 Uhr / Anmeldung im FZ
Eingeladen sind Eltern mit ihren Krabbelkindern, die Lust haben, gemeinsam mit anderen Familien zu singen, zu spielen und sich auszutauschen.
Kosten: 1 Euro
Leitung: Antje Bredien und Katrin Kley

Mama-Kind-Nähen

Freitag / 9.30–12.00 Uhr / Anmeldung im FZ
Termine: 4. & 18.3.
Während die Kleinen spielen, können die Mamas neue Lieblingsstücke nähen.
Kosten: keine
Leitung: Antje Bredien

Spielenachmittag für Familien mit Kleinkindern

Mittwoch (14-täglich) & Donnerstag (jede Woche) / 15.30–17.30 Uhr / Anmeldung im FZ
Termine Mittwoch: 2./16./30.3.
Gemütliches Beisammensein mit Kaffee, Tee und jeder Menge Spiel- und Bewegungsangeboten für die Kinder. Geschwisterkinder sind herzlich willkommen.
Kosten: 1 Euro
Leitung: Antje Bredien, Katrin Kley, Jana Rettig

Zwillingstreff

Dienstag / 15.30–17.30 Uhr / Anmeldung im FZ
Termin: 15.3.
Hier haben Zwillingse Eltern die Möglichkeit, sich kennen zu lernen, auszutauschen und gegenseitig zu unterstützen. Geschwisterkinder dürfen gerne mitgebracht werden.
Kosten: keine
Leitung: Antje Bredien

Talk – Themen aus dem Leben mit Kind

Samstag / 10.00–11.30 Uhr / Anmeldung im FZ
Bitte entnehmen Sie das genaue Datum und Thema unserer Internetseite.
Kosten: keine
Leitung: Annedore Althausen

Babybegrüßungspaket – Kinder Willkommen

Im Familienzentrum erhalten frisch gebackene Eltern der Gemeinde Schwielowsee das Begrüßungspaket mit vielen Überraschungen.
Bitte im Familienzentrum anmelden.

Artgerecht mit Baby und Kleinkind

Was brauchen Menschenkinder?
Annedore Althausen (Artgerecht-Coach) bietet Eltern Einzelberatungen zu den Artgerecht-Themen Babytragen, Stillen, Windelfrei, Babyschlaf, Beikost und das bedürfnisorientierte Zusammenleben als Familie an.
Termine nach Vereinbarung
Kosten: 40 Euro / h – Trageberatung 35 Euro / h für Eltern aus Schwielowsee
Anmeldung unter: post@kinderleichtfamilie.de

Angebote für Kinder & Jugendliche ab 8 Jahren**Bücherfische 2.0 ab 8 Jahren**

Dienstags / 16.00–17.30 Uhr / Anmeldung im FZ
Bücher lesen, Bücher binden, Bücher drucken, Bücher schreiben. Für Dich oder für alle!
Kosten: 20 Euro / 10-er Karte zum Abstempeln bei Teilnahme
Leitung: Bärbel Tauber, Malou von Simson
Wo: Schreibwerkstatt von Bärbel Tauber (zurzeit online)

ADD/Parkour in Caputh

ab 10 Jahren und 14 Jahren
Dienstag / 16.00–17.30 Uhr (10–13 Jahre) / 17.30–19.00 Uhr (14–18 Jahre)
Dauerangebot/Schnupperstunde nach Anmeldung möglich
Wo: in Caputh – den genauen Ort erfährt Ihr vom Trainer.
Kosten: 20 Euro / Monat
Anmeldung: lukas@pib-akademie.de
Leitung: Lukas Schapp (www.potsdam-in-bewegung.de)

Angebote für Erwachsene**Nähtreff**

Dienstag & Donnerstag (monatlich) / 18.00–21.00 Uhr / Anmeldung im FZ
Termine: 1. & 24.3.
Kosten: keine
Leitung: Anne Wolff (Schneiderin) / Annedore Althausen
Ort: Familienzentrum Schwielowsee
Eigene Projekte und Ideen können hier mit fachlicher Unterstützung verwirklicht werden.

Spielenachmittag für Senioren

Donnerstag / 14.00–17.00 Uhr / Anmeldung im FZ
Kosten: keine
Wo: Erdgeschoss Bürgerhaus

Beratung für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen

Termine bitte mit Fr. Borrmann vereinbaren.
Tel.: 0178 - 211 83 40

Infos und Anmeldung:

www.familienzentrum-schwielowsee.de
Straße der Einheit 3, 14548 Schwielowsee

Familienzentrum:

Antje Bredien & Katrin Kley (SHBB/KJSH e.V.)
033209 / 20 39 11 oder 0173 / 2 97 35 67;
fz-schwielowsee@shbb-potsdam.de



Stammtisch

an folgenden Donnerstagen
10.02.2022
21.04.2022
16.06.2022
ab 18 Uhr im Grashorn
in Schwielowsee (OT Geltow)

Bitte beachten die jeweils aktuell gültigen Coronaschutzmaßnahmen



Einladung

Gemeinsam für Klimaschutz!
Mit gestalten. Mit verändern.
Miteinander sein.

Diskutieren Sie mit uns:
Donnerstag, den 3. März um 19:00 Uhr

Die Anmeldung erfolgt über unsere Website:

gruene-schwielowsee.de



SPORTSCHÜTZEN IN SCHWIELOWSEE:

Der Waffengefährtenverein 1886 Geltow stellt sich vor

Der neue Vorstand des WGV Geltow möchte sich der Gemeinde Schwielowsee vorstellen. Auf dem Foto unten (von links) unser neuer Sportleiter Dennis Langhein, Kommandeur Axel Schulze, der 2. Vorsitzende Klaus Langhein, der 1. Vorsitzende Danny Drömer, der Schatzmeister Marcus Pohlmann und der Schriftführer Tobias Fischer.

Wir werden in den nächsten vier Jahren in Zusammenarbeit mit der Gemeinde und unseren Mitgliedern versuchen, den Schießsport weiter voranzubringen. Jeder, der Interesse hat, unser Vereinsleben kennenzulernen, ist herzlich willkommen.

Unser Vereinsleben und auch das Schießen finden aufgrund einer fehlenden Heimstatt ausschließlich bei der Schützengilde zu Werder (Havel) 1704 e.V. und der Schützengilde Caputh 1920 e.V. statt. Dafür möchten wir uns herzlich bedanken!

An dieser Stelle möchten wir – auch als Motivation für einen Besuch in unserem Verein – unsere beste Nachwuchsschützin vorstellen. Obwohl die 14-jährige Johanna Kuhrmann erst seit fünf Jahren aktive Schützin ist, erzielt sie bereits national herausragende Leistungen und vertritt unseren Verein bei zahlreichen Wettkämpfen. So wurde sie im vergangenen Jahr Deutsche Meisterin im Luftgewehrschießen bei den Schülerinnen und siegte beim Shooty Cup mit Landesrekord. Auf ihrer Erfolgsliste stehen weiterhin zwei Landesrekorde, vier Landesmeistertitel und 14 Kreismeistertitel. Wir wünschen Johanna weiterhin viel Erfolg!

Interessenten können sich unter wvggeltow@gmail.com oder der Telefonnummer 0172 3931 625 anmelden. Aus alter Treu entsteht neu. ■ Der Vorstand WGV / HB



Die mehrfache Landesmeisterin Johanna Kuhrmann
Foto: German Shooting News



Der neue Vorstand des Waffengefährtenvereins Foto: Norman Poley

ORTSVORSTEHERIN CAPUTH Bürgersprechstunde



Die Bürgersprechstunde der Ortsvorsteherin findet jeweils am 1. Dienstag des Monats statt.

Der nächste Termin ist:

Dienstag, **1. März 2022** von 17:00 – 19:00 Uhr
im Bürgerhaus Caputh, Straße der Einheit 3, Raum 103 (Erdgeschoss, Wartezimmer des Bürgerbüros).
Ich freue mich wie immer auf Ihre Fragen, Anregungen und Hinweise.

Ihre Caputher Ortsvorsteherin Kathrin Freundner
www.kathrinfreundner.de

CAPUTHER SV:

Übungsleiter/in Kindersport gesucht



Für das Übungsleitungsteam im Kindersport suchen wir Verstärkung.

Die Gruppe der Kinder zwischen 2 und 5 Jahren trifft sich sonntags von 10 bis 11 Uhr in der Caputher Turnhalle. Es geht darum, den natürlichen Bewegungsdrang der Rasselbande auszunutzen und zu steuern. Man gibt Anregungen und kann sich der Begeisterung der Kinder sicher sein.

Wer Interesse an dieser Tätigkeit hat, meldet sich bitte per E-Mail bei Conrad Zinnow unter: kindersport@caputher-sv.de.

***** KIRCHENNACHRICHTEN *****

KATHOLISCHE GOTTESDIENSTE

St. Peter und Paul Potsdam
und Maria Meeresstern Werder

Die Katholische Gemeinde bietet Gottesdienste unter den jeweils gültigen Covid-19-Schutzbedingungen an. Solange die Zahl der Teilnehmer beschränkt ist, ist eine Registrierung für die Gottesdienste in St. Peter und Paul erforderlich. Die Anmeldung für die Sonntags-Gottesdienste ist bis Freitagabend im Internet möglich (<https://peterpaulkirche.church-events.de>) oder vor dem Gottesdienst bei den Ordnern, solange es freie Plätze gibt. Alle Gottesdienste sind unter 2G-Bedingungen (Geimpft und Genesen) zugänglich. Eine Ausnahme bildet der Sonntagsgottesdienst um 10 Uhr – hier ist der Zugang mit 3G (Geimpft, Genesen, Getestet) möglich. Vor Ort ist kein Selbsttest möglich.

In St. Peter und Paul wird der Sonntagsgottesdienst (10 Uhr) im Internet übertragen (<https://www.periscope.tv/StPeterundPaul> oder www.youtube.com, Kanal: Katholische Kirche im Potsdamer Land).

Die aktuellen coronabedingten Anforderungen, einschließlich Maskenpflicht, werden auf der Website und in den Ankündigungen mitgeteilt.

St. Peter und Paul, Potsdam, Am Bassinplatz:

Samstag: 18 Uhr

Sonntag: 10 Uhr, 18 Uhr (13. März: englischsprachiger Gottesdienst, English-speaking Roman Catholic Mission of Berlin)

Mittwoch: 9 Uhr

Donnerstag: 18 Uhr

Freitag: 18 Uhr

Maria Meeresstern, Werder, Uferstraße 9:

Sonntag: 9 Uhr, 11.30 Uhr

Mittwoch: 18 Uhr

Freitag: 9 Uhr (Wortgottesdienst)

Aschermittwoch, 2. März: Gottesdienst (18 Uhr, St. Peter und Paul)**Dienstag, 8. März:** Seniorenmesse (9 Uhr, Maria Meeresstern)

In den Sonntags-Gottesdiensten in St. Peter und Paul am 13., 20. und 27. März hält der Dominikaner-Pater Michael Dillmann OP die Fastenpredigt. Seit Januar ist der Salvatorianer-Pater Heribert Kerschgens SDS mit 50% als Pfarrvikar im Pastoralen Raum Potsdam-Mittelmark eingesetzt.

Mit einem umfangreichen Programm feiert die Propsteigemeinde St. Peter und Paul in diesem Jahr ihr 300-jähriges Bestehen (<https://www.katholischekirche-potsdam.de/300Jahre>). Höhepunkt des Jubiläumsjahres wird das Festwochenende vom 2. bis 4. September sein.

In einer monatlichen Predigtreihe stellt Diakon Professor Dr. Johann Ev. Hafner in Zusammenarbeit mit dem Historiker und Kunsthistoriker Dr. Thomas Fischbacher von der Universität Potsdam Gegenstände aus der Gründungszeit der Gemeinde vor.

Als äußeres Zeichen des Gemeindejubiläums wird seit Mitte Januar bis Ostern die Jahreszahl 1722 auf den Kirchturm von St. Peter und Paul projiziert. Am 17. Januar 1722 hatte Friedrich Wilhelm I. einen eigenen katholischen Priester für die Seelsorge bei seinen Soldaten eingestellt. Damit markiert dieses Datum die Wiederezulassung der katholischen Kirche in der Mark Brandenburg.

Aktuelle Informationen für alle Pfarreien finden Sie im Aushang sowie unter: <https://potsdam.churchdesk.com/>, für St. Peter und Paul auch unter www.peter-paul-kirche.de. Den Gemeindebrief erhalten Sie auf Anforderung regelmäßig als E-Mail zugeschickt (Anmeldung auf der Website oder im Pfarrbüro).

Kontakt

Pfarrer: Propst Dr. Arnd Franke, E-Mail: arnd.franke@erzbistumberlin.de, Tel. 0331-230799-0

Pfarrvikare: Pfarrer Christoph Karlson, Tel. 0331-237848-0 und P. Heribert Kerschgens SDS

Kaplan: David Hilus, Tel. 0331-230799-0

Diakon: Prof. Johann Ev. Hafner, E-Mail: hafner@uni-potsdam.de, Tel. 0331-977-1506

Priester-Notruf: 0170-189 4525

Krankenscheu-Beauftragte St. Josef: Birgit Schürmann 0331-9682-2021

Pfarrbüro St. Peter und Paul: Marlies Oesker, Pater-Brunns-Haus, Am Bassin 2, 14467 Potsdam, E-Mail: pfarramt@peter-paul-kirche.de, Tel. 0331-230799-0, Fax 0331-230799-8 (Öffnungszeiten Dienstag 10-12 Uhr, Mittwoch 16-18 Uhr; bitte ggf. eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen)

Pfarrgemeinderatsvorsitzende:

Barbara Hirsch, E-Mail: PGR@peter-paul-kirche.de

Gemeindefereferentin: Maria Rontschka, Tel. 0331-230799-6

Katholische Studierenden-Gemeinde (KSG) Philipp Neri: Hegelallee 55, 14467 Potsdam, E-Mail: sprecher@ksg-potsdam.de (Hochschul-Gottesdienste und Veranstaltungen: www.ksg-potsdam.de/)

Seelsorgetelefon Berlin: 030-403 665 885

Kirchliche Telefonseelsorge Berlin – Brandenburg: 030-440308224

EVANGELISCHE GOTTESDIENSTE

Geltow



Evangelische Kirche Geltow,
Am Wasser 52, 14548 Schwielowsee

**Gottesdienste
sonntags 11 Uhr**

06.03. Vikarin Uta Stiller,

13.03. Pfarrerin Mechthild Metzner, 20.03. Pfarrer Tobias Ziemann,

27.03. Pfarrer Tobias Ziemann mit Posaunenchor

Alle Gottesdienste und Veranstaltungen in der Kirche oder unter freiem Himmel finden unter Beachtung der aktuell geltenden Hygieneregeln statt. Die Kontaktdaten werden zum Zweck der Rückverfolgbarkeit erfasst und nach 4 Wochen wieder gelöscht. Sie können uns unterstützen, indem Sie Ihre Kontaktdaten beim Einlass bereithalten.

Samstag, 2. April, 10 Uhr Arbeitseinsatz im Brückenpark

Alle sind herzlich eingeladen, dem Brückenpark mit Harke, Gartenschere und Arbeitshandschuhen eine Frischekur zu verpassen. Nachdem der Arbeitseinsatz letztes Jahr entfallen musste, lohnt sich jeder Handschlag und gemeinsam macht es mehr Spaß.

Kontakt

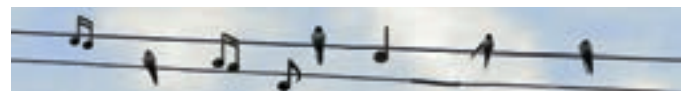
Pfarrer: Tobias Ziemann, Handy 0163 080 88 81,
Regionalbüro, Nansenstraße 6, 14471 Potsdam.
E-Mail: t.ziemann@evkirchepotsdam.de

GKR-Vorsitzende: Annette Fannrich, Tel. 03327-55102,
E-Mail: gkr-geltow@evkirchepotsdam.de

Arbeit mit Kindern und Familien: Gemeindepädagogin
Silvia Merker-Mechelke, Handy 015152929863.
E-Mail: s.merker-mechelke@evkirchepotsdam.de

Friedhofsverwaltung: Renate Bäker, Am Wasser 13, 14548 Schwielowsee
OT Geltow, Tel. 03327-56288, E-Mail: r.baeker@evkirchepotsdam.de.

Posaunenchor: Joachim Harnisch, Tel. 03327 5745020

**Singen für Senioren (nur Frauen)**

Liebe sangesfreudige Frauen in Schwielowsee, nun endlich kommt es hoffentlich zum lange angedachten gemeinsamen Singen schöner alter Volkslieder. Geplant ist, dass wir uns jeden Mittwoch um 14.30 – 16.00 Uhr im Bürgerhaus (Erdgeschoss) in Caputh treffen. Ich hoffe, Sie alle sind gesund und bleiben es auch. Ich freue mich auf die Liedernachmittage mit Ihnen und stehe für Rückfragen telefonisch zur Verfügung. Sprechen Sie mir gern auch auf den Anrufbeantworter, ich rufe schnellstmöglich zurück.

Herzliche Grüße, Marianne Ohnesorge

Wann? Mittwoch / 14.30 – 16.00 Uhr
Wo? im Bürgerhaus, Straße der Einheit, Caputh
Mit wem? Marianne Ohnesorge
Anmeldung? Telefonisch unter 033209 / 88 41 08
Bitte beachten Sie: Es gilt die 3-G-Regel.

***** KIRCHENNACHRICHTEN *****

EVANGELISCHE GOTTESDIENSTE

Fischerkirche Ferch

Gottesdienste Fischerkirche Ferch

So 13.3. 10.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Danner



Kinderkirche

Ein Angebot für die Kinder der 1. bis 4. Klasse. Die Kinderkirche findet 14-tägig im Gemeindezentrum Fichtenwalde statt: 14.00 bis 15.30 Uhr am 8. und 22. März. Dieses Angebot findet derzeit in Absprache mit den Eltern statt. Wenn wir uns nicht treffen können, erhalten die angemeldeten Kinder einen Brief. Weitere Infos über Frau Wiesenberg: wiesenberg.gabi@ekmb.de

Fasching 2022 online für Einzelne, Kindergruppen und wenn möglich auch mit Kindern im Gemeindezentrum. Der Termin wird anhand der konkreten Planungen im Februar bekanntgegeben.

Junge Gemeinde

Die Junge Gemeinde trifft sich jeden Freitag ab 18.00 Uhr, Abfahrt vor dem Gemeindezentrum Fichtenwalde zum Chillen, Erzählen, Essen, Gemeinschaft haben. Wer mitfahren oder mehr wissen möchte, kann sich gern bei Frau Simone Lippmann-Marsch: lippmann-marsch.simone@ekmb.de oder Tel.: 0177/7785412 melden. Solange es uns möglich ist, treffen wir uns weiterhin analog. Du kannst uns aber auch gern direkt in unserem neuen Jugendraum besuchen: freitags, ab 18.40 Uhr sind wir Am Finkenhain 36 in 14822 Borkheide anzutreffen. Falls du Kummer oder Schwierigkeiten hast, dann können wir auch gern ein Einzeltreffen oder ein Telefonat vereinbaren.

Konfirmanden

Die Konfirmanden treffen sich am 10. und 24. März per Zoom.

Haus/Bibelkreis

Dieses Treffen findet zum Thema: „Mit der Bibel in den Tag“ jeden 1. Freitag im Monat um 10.00 Uhr am oder im Ev. Gemeindezentrum Fichtenwalde statt. Im März kommen wir am 4. März zusammen.

Frauentreff

Wir treffen uns jeden 2. Freitag im Monat, 11. März, um 10.00 Uhr zum Thema „Gott und die Welt“ am oder im Ev. Gemeindezentrum Fichtenwalde.

Des Weiteren laden wir Sie noch zu mehr Gottesdienst und Andachten ein. Dies wird von der Situation abhängig sein. Alle aktuellen Termine finden Sie in unseren Schaukästen, unserer Homepage und dem Newsletter.

Papier sparen – Gemeindebrief online

Bitte teilen Sie uns mit, wenn Sie in Zukunft unseren Gemeindebrief online lesen wollen oder sich für unseren Newsletter interessieren. Schicken Sie uns eine Mail an: pfarramt.bliesendorf@ekmb.de

Kontakt

Unsere Kirche im Überblick:

Ev. Pfarramt Bliesendorf, Bliesendorfer Dorfstr. 18, 14542 Werder/Havel
Pfarrer Dr. Andreas Uecker, Tel.: 03327/ 4 27 00 und 0170-1 61 65 11
E-Mail: Uecker.Andreas@ekmb.de oder Pfarramt.Bliesendorf@ekmb.de
Bürozeit: Dienstags von 9.00 – 12.00 Uhr (nicht in den Ferien) im Pfarramt Bliesendorf, sonst nach Vereinbarung.
www.kreuz-kirchengemeinde-bliesendorf.de
Ihr Pfarrer Dr. Andreas Uecker

EVANGELISCHE GOTTESDIENSTE

Caputh

„Hört nicht auf, zu beten und zu flehen! Betet jederzeit im Geist; seid wachsam, hart aus und bittet für alle Heiligen.“
Epheser 6,18 (Monatsspruch März)



Gottesdienste

Die Gottesdienste finden bis auf Weiteres jeweils sonntags um 10 Uhr in der ungeheizten Kirche statt.

27.2. Thieme; 6.3. Gottesdienst zum Weltgebetstag; 13.3. Thieme; 20.3. Baaske; 27.3. Thieme; 3.4. Superintendentin Zadow.

Termine immer aktuell unter www.kirche-caputh.de, oder in Ihren digitalen Kalender abonnieren unter ical-termine.evkc.de

Veranstaltungen

Gemeindehaus Caputh, Straße der Einheit 1, 14548 Schwielowsee

Wöchentlich, 14-tägig, monatlich:

Aufgrund der Corona-Pandemie können die Gruppentermine nur eingeschränkt oder unter bestimmten Voraussetzungen stattfinden. Bitte erkundigen Sie sich bei den jeweiligen Gruppenleitern (Kontaktinformationen über das Gemeindebüro).

Montag	15.00 Uhr	Christenlehre 5.-6. Kl.	K. Schulz
	17.00 Uhr	Seniorengymnastik	D. Schulz
	19.30 Uhr	Gesprächskreis (7.3.)	
Dienstag	15.00 Uhr	Christenlehre 4. Kl.	K. Schulz
	10.00 Uhr	Instrumentalkreis „Tee und Töne“	Y. Konecny
	19.00 Uhr	Junge Gemeinde	M. Ecker
	19.45 Uhr	Kirchenchor	M. Zierenberg, A. Iwer
Donnerstag	14.30 Uhr	Frauenkreis (17.3.)	T. Thieme
	15.00 Uhr	Christenlehre 1.-3. Kl.	K. Schulz
	19.30 Uhr	Dilettänzer (Int. Folkloretanz; 10.3., 24.3.)	M. Giebler
	20.00 Uhr	Posaunenchor	H.-J. Müller
Freitag	18.15 Uhr	Chimes-Chor	H. Schulz
	19.30 Uhr	Handglockenchor	A. Sauerborn
Samstag	10-16 Uhr	Konfirmandenunterricht (nach Absprache)	T. Thieme

Weitere Veranstaltungen

Sa 2.4. 9-12 Uhr Arbeitseinsatz im Kirchpark

Kontakt

Pfarrer: Thomas Thieme, Neu-Langerwisch 12, 14552 Michendorf OT Langerwisch (priv), E-Mail: t.thieme@evkirchepotsdam.de, Tel.: 033205 207895 (dienstl.)

Gemeindebüro: Tabea Althausen, Küsterin, Straße der Einheit 1, 14548 Caputh, E-Mail: sekretariat@evkc.de, Tel: 033209 20250; Fax: 033209 20251

Sprechzeiten: Büro: Montag 10.00-12.00; Pfarrer: Mittwoch bis Freitag, in Notfällen jederzeit, nach Vereinbarung (telefonisch oder per E-Mail).

GKR-Vorsitzender: Cornelius Rüss, E-Mail: cornelius@ruess-potsdam.de

Arbeit mit Kindern: Kerstin Schulz, Katechetin, Weberstr. 35, 14548 Caputh, E-Mail: kirchenschulz@t-online.de, Tel.: 033209 72115

Die Würde des Menschen ist unantastbar und endet nicht mit dem Tod.

Familientradition seit 1889

Schallock Bestattungen

Erd-, Feuer-, See-, Anonym- und Baumbestattung

☎ Tag und Nacht!

Glindow, Dr.-Kütz-Straße 43	0 33 27	427 28
Werder (Havel), Eisenbahnstr. 204	0 33 27	430 18
Michendorf, Potsdamer Straße 7	03 32 05	4 67 93
Potsdam-Babelsberg, Lutherplatz 5	03 31	70 77 60

www.Bestattungen-Schallock.de

„Du bist nicht mehr da, wo Du warst,
aber Du bist immer da,
wo ich bin.“

Renate Schade

geb. Rietz

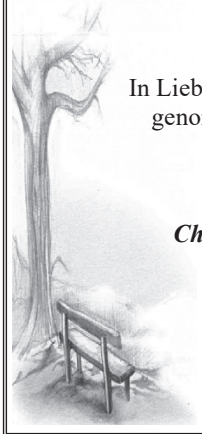
* 13. April 1941 † 4. Januar 2022

In Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied
genommen von meiner lieben Frau, Mutti
und Schwiegermutter.

Otto Schade

Christiane Schade mit Jörg Leibfritz

Die Trauerfeier mit anschließender
Urnenbeisetzung fand am
Freitag, dem 28. Januar 2022, im
engsten Kreise der Familie statt.
So wie es ihr letzter Wunsch war!



***** BEREITSCHAFTSDIENSTE *****

Allgemeiner ärztlicher Bereitschaftsdienst:

Telefon: 116 117 (kostenfrei)

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst:

Telefon: 0331 982298-0

KV RegioMed Bereitschaftsdienstpraxis am St. Josefs-Krankenhaus:

Potsdam Zufahrt über Zimmerstraße 6, 14471 Potsdam

Telefon: 01805 58 22 23 101*

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst:

Telefon: 01578 – 5 36 34 58

Apotheken-Notdienstfinder: per Anruf der 22833 von jedem Handy bundesweit ohne Vorwahl (69 ct/min) oder 0800/0022833 aus dem deutschen Festnetz (kostenfrei); www.lakbb.de

** BUNDESWEITE NOTRUFNUMMERN **

Polizei-Notruf:	110
Feuerwehr Rettungsdienst:	112
Ärztlicher Bereitschaftsnotdienst:	116 117
ärztlicher Notdienst Berlin-Brandenburg:	030 31003444
Verband dt. Druckkammerzentren e.V.:	0800 00 04 88 1
Telefonseelsorge:	0800 1 11 01 11; 0800 1 11 01 22
Hilfstelefon Schwangere in Not:	0800 40 40 020
Kinder- und Jugendtelefon:	0800 1 11 03 33
Giftnotruf:	030 31003444
Behördennotruf (Verwaltungsanfragen aller Art):	115
Elterntelefon:	0800 1 11 05 50
Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“:	08000 116016

***** TERMINE HAVELBOTE 2022 *****

HB-Ausgabe	Anzeigenschluss (Freitag, 11 Uhr)	Redaktionsschluss (Montag, 11 Uhr)	Erscheinungstag HB und Amtsblatt
März	11.03.	14.03.	30.03.
April	04.04. (Montag)	06.04. (Mittwoch)	27.04.
Mai	06.05.	09.05.	25.05.
Juni	10.06.	13.06.	29.06.
Juli	08.07.	11.07.	27.07.
August	12.08.	15.08.	31.08.
September	09.09.	12.09.	28.09.
Oktober	07.10.	10.10.	26.10.
November	11.11.	14.11.	30.11.
Dezember	25.11.	28.11.	14.12.

Achtung! Aufgrund der Zustellung des Havelboten/Amtsblattes durch die Deutsche Post kann die Zustellung in die Haushalte an einem beliebigen Tag im Zeitraum von Dienstag bis Freitag erfolgen. **Die Redaktion ist an jedem ersten Mittwoch im Monat zwischen 16 und 18 Uhr für Sie persönlich im Bürgerhaus, Straße der Einheit 3, Caputh, oder telefonisch unter 033209 / 2 14 51 erreichbar.**

IMPRESSUM

Heimatzeitung „Der Havelbote“

Herausgeber und Verleger: Gemeinde Schwielowsee,
Die Bürgermeisterin, Potsdamer Platz 9,
14548 Schwielowsee, Tel.: 033209 – 7690.

Redaktion: Jürgen Schiebert (verantwortlich), Regina Petschke (Chefin vom Dienst), Marina Katzer (Anzeigen), Ingrid Schlegel (Lektorat), Sören Bels (Fotos), Dr. Reinhard Schmidt, Dr. Dirk Schulze, Cornelia Schwinning, Chantal Dethloff

E-Mail-Adresse Redaktion:
redaktion@havelbote-schwielowsee.de

E-Mail-Adresse Anzeigen:
anzeigen@havelbote-schwielowsee.de

Der Havelbote,
Straße der Einheit 3, 14548 Schwielowsee/OT Caputh

Druckerei: Gieselmann Medienhaus GmbH,
Arthur-Scheunert-Allee 2,
14558 Nuthetal/
OT Bergholz-Rehbrücke



DSGVO: Für die eingereichten Fotos wird dem Havelboten das Recht zur Veröffentlichung eingeräumt. Der Einsender trägt die Verantwortung dafür, dass alle Voraussetzungen nach der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) erfüllt und alle abgebildeten Personen, vor allem Kinder, mit der Veröffentlichung einverstanden sind. Der Havelbote der Gemeinde Schwielowsee erscheint monatlich (12 Ausgaben) und wird per Post in alle Haushalte von Caputh, Ferch und Geltow mit dem GT Wildpark-West verteilt.

Veröffentlichungen geben die Meinung und Absicht der jeweiligen Autoren wieder, nicht die des Herausgebers und der Redaktion.

Die Redaktion behält sich vor, Beiträge zu veröffentlichen, zu redigieren oder zu kürzen. Für unverlangte Zuschriften und Fotos übernimmt die Redaktion keine Haftung.

Grafiken, wenn nicht anders ausgewiesen: pixabay.com
Der HB verwendet das generische Maskulinum und schließt damit alle Geschlechter ein.

Das Kürzel HB steht für Havelbote.

ANZEIGENPREISE:

Kosten für gewerbliche Anzeigen, schwarzweiß:
einspaltige Anzeigen (Breite 88,5 mm) je mm Höhe 0,65 €;
zweispaltige Anzeigen (Breite 183 mm) je mm Höhe 1,35 €;
Rabatt für vertraglich gebundene Dauerkunden,
die eine Anzeige in jedem Havelboten aufgeben: 10 %;
ganzseitige Anzeigen A4: 300,- €

Kosten für Privatanzeigen

(z. B. Danksagungen/Hochzeit/Trauer), schwarzweiß:
einspaltige Anzeigen (Breite 88,5 mm) je mm Höhe 0,40 €;
zweispaltige Anzeigen (Breite 183 mm) je mm Höhe 0,80 €

Für **Farbanzeigen und Flyerbeilagen**
wenden Sie sich bitte an die Anzeigenredaktion
anzeigen@havelbote-schwielowsee.de.

Die Beilage von Flyern ist aus technischen Gründen bis spätestens zum Anzeigenschluss (siehe oben, Termine Havelbote) des jeweiligen Monats bei der Anzeigenredaktion anzumelden.

*Du bist nicht mehr da, wo Du warst, aber du bist überall, wo wir sind.
Was uns bleibt sind Liebe, Dankbarkeit und Erinnerung.*

Die herzliche Anteilnahme so vieler Menschen beim Abschied von meiner geliebten Frau

Brigitte Bennua

erfüllt mich und meine Familie mit großer Dankbarkeit.

So fühlten wir uns mitgetragen durch jede persönliche Zuwendung, durch die zahlreichen Briefe, durch die wunderschönen Blumen, durch jeden Händedruck, jede Umarmung, jedes Gespräch und die großzügigen Spenden.

Wir danken besonders dem Bestattungsinstitut Schallock für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier und Herrn Kreissl für die so wertschätzende Trauerrede.

Die Erinnerung an Dich, liebe Gitti, ist unsterblich.

Im Namen aller Angehörigen

Wolfgang Bennua



Danksagung

Tief bewegt von der großen, herzlichen und liebevollen Anteilnahme durch Wort, Schrift und Geldzuwendungen sowie der persönlichen Teilnahme an der Beisetzung für meinen lieben Ehemann

Ernst Schmidt

sage ich allen Verwandten, Freunden, Bekannten, dem Redner Herrn Tronicke sowie dem Bestattungsinstitut Schallock herzlichen Dank.

Im Namen aller Angehörigen
**Bärbel Schmidt
und Kinder**

Caputh, im Januar 2022



*Weint nicht, dass ich gegangen bin,
freut euch, dass ich gewesen bin.*

“Tutti“

Kurt Höflich

Wir danken allen, die uns in der Trauer nicht alleine lassen, die uns Trost, Anteilnahme und Mitgefühl entgegenbrachten, mit uns weinten und verstehen, was wir verloren haben.

In liebevoller Erinnerung
im Namen aller Angehörigen
Holger, Karsten, Karoline

Caputh, im Januar 2022

Michael Schubert

* 5. März 1953 † 15. Januar 2022

*„Die Erinnerung ist ein Fenster, durch das wir
Dich sehen können, wann immer wir wollen.“*

Wir nehmen Abschied von unserem Vater,
Lebenspartner, Bruder und Freund.

Eine Seebestattung findet im engsten Kreis der Familie statt.

Danksagung

Elfriede Bennua

* 4. September 1923 † 15. Dezember 2021

Viele Beweise herzlicher Anteilnahme haben uns erreicht und uns gezeigt, wie beliebt und geschätzt unsere Mutti war.

Dafür danken wir von Herzen.

Regine Gräf und Familie

Caputh, im Januar 2022

Ihre Anzeige im Trauerfall: anzeigen@havelbote-schwielowsee.de



TORSTEN SCHMIDT & KOLLEGIN

FACHANWALT FÜR VERKEHRSRECHT

SPEZIALIST FÜR STRAFRECHT

kostenlose Erstberatung nach Verkehrsunfall

Weinbergstr. 34 • 14469 Potsdam • Tel. 0331 / 5 85 07 41 (erreichbar 24/7)

www.ra-torsten-schmidt.eu



wohnen heißt
wüstenrot



Wüstenrot Wohndarlehen Turbo

- Darlehen bis 30.000 Euro
- Ohne Grundschuldeintragung
- Einfache und schnelle Beantragung

Jetzt Wohlfühl-Träume wahr machen. Mit Wüstenrot Wohndarlehen.

Mit dem Wüstenrot Wohndarlehen Turbo Modernisierungspläne verwirklichen.

- Braucht Ihre Immobilie einen Tapetenwechsel?
- Eine Verjüngungskur, damit Sie sich wieder richtig wohl in den eigenen vier Wänden fühlen, mit mehr Komfort und Behaglichkeit?
- Oder wollen Sie durch eine energetische Modernisierung Ihre Energiekosten senken?

Dann ist jetzt der richtige Zeitpunkt, Ihr Vorhaben in die Tat umzusetzen.

Ich informiere Sie gerne!

Lukas Rief

Wüstenrot Service-Center
Str. der Einheit 71 • 14548 Schwielowsee
Telefon 033209 22527 • Mobil 0176 80301113
lukas.rief@wuestenrot.de



Büro Kerkmann am Schwielowsee

Finanz- & Lohnbuchhaltung • Unternehmensplanung

Zusätzliche Leistungen:

- vorbereitende Arbeiten zur Erstellung von Abschlüssen (Bilanzen/ Einnahme-Überschussrechnung) und von Steuererklärungen (z. B. Einkommen-, Gewerbe- und Umsatzsteuererklärung) – diese Leistungen werden von einem Steuerbüro geprüft und übermittelt, es entstehen keine zusätzlichen Kosten
- kompetente Hilfeleistungen bei der Erstellung von Anträgen (z. B. Kontenklärung bei der Deutschen Rentenversicherung, Rentenansprüche)

Als Service komme ich auch zu Ihnen nach Hause oder in die Firma.

Michael Kerkmann

Hermann-Tischler-Weg 3, 14548 Schwielowsee / OT Ferch

Telefon: 033209 / 44 99 12, Mobil: 0172 / 394 54 27

E-Mail: info@buero-kerkmann.online

www.buero-kerkmann.online

Seit über 20 Jahren sind wir bereits
in zweiter Generation für Sie da.

Allianz



Unsere Tier-Krankenversicherung

für Pferde, Hunde
oder Katzen.

Sogar mit Physiotherapie
für eine noch bessere
Genesung.

Informieren Sie sich,
hier bei uns.

Ihre Allianz Schade & Schade oHG

Kunersdorfer Str. 18
14554 Seddiner See
Tel. 03 32 05 - 4 66 08
Fax 03 32 05 - 4 64 46

e-mail: peter.schade@allianz.de

Potsdamer Str. 53
14552 Michendorf
Tel. 03 32 05 - 2 29 70
Fax 03 32 05 - 2 29 72

e-mail: matthias.schade@allianz.de

***** KLEINANZEIGEN *****

72-Jährige sucht in Caputh eine kleine Wohnung.
Nach 45 Jahren muss ich wegen Eigenbedarf meine Wohnung
verlassen. Brigitte Mendez, 033209 / 7 16 87.

Garten mit Bungalow in Seenähe
(Caputh, Geltow, Ferch, Petzow, Werder)
gesucht – Kauf oder Miete. Bitte alles anbieten.
Böhr, Tel. 0177/8086399

Sport und Spiel für Kinder von 3 – 6 Jahren

Bewegungsübungen, Gymnastik, Entspannung und kreative Bewegungsspiele nach Musik

Kurse: Dienstag 15.30 Uhr – 17.00 Uhr
 Donnerstag 15.30 Uhr – 17.00 Uhr

Kursgebühr monatlich: 35,00 Euro



- Anmeldungen sind ab sofort möglich -

Kurs-Beginn: 15.03.2022

Christiane Heidrich – Straße der Jugend 12 – 14548 Schwielowsee – Tel. 033209/71870

TOEPEL . TOEPEL-BERGER
 Rechtsanwältin & Fachanwältin

B.-Kellermann-Straße 17 14542 Wenden/Havel Tel. 0 33 27 / 4 56 57	Mittelstraße 14 14467 Potsdam Tel. 03 31 / 8 87 15 90	Clara-Zetkin-Straße 37 14547 Beelitz Tel. 03 32 04 / 63 32 82
---	---	---

Antje Toepel-Berger
 Fachanwältin für Verkehrsrecht, Fachanwältin für Versicherungsrecht und Mediatorin
 Verkehrsunfall / Bußgeld / Führerschein / Strafrecht
 Versicherungsrecht / ärztl. Behandlungsfehler

Dr. jur. Barbara Toepel
 Fachanwältin für Familienrecht
 Scheidung / Trennung / Unterhalt / Sorgerecht / Umgangsrecht / Ehevertrag

Paul Toepel
 Rechtsanwalt
 Arbeitsrecht / Erbrecht

Michaela Toepel
 Fachanwältin für Sozialrecht, Fachanwältin für Familienrecht
 Erwerbsminderungsrente / Schwerbehinderung / Scheidung / Unterhalt / Umgang / Sorgerecht

www.rechtsanwaelte-toepel.de

FÄHRE CAPUTH SEIT 1853



Fährzeiten

April – November	Montag – Sonntag	6:00 - 22:00 Uhr
Dezember – März	Montag – Freitag	6:00 - 20:00 Uhr
	Sonnabend – Sonntag	7:00 - 20:00 Uhr

Winteraktion für PKW-Sammelkarten von Dezember bis März!

- 1 Sammelkarte 50 Euro
- 2 Sammelkarten 87 Euro
- 3 Sammelkarten 123 Euro
- 4 Sammelkarten 154 Euro
- 5 Sammelkarten 179 Euro

Alle Karten sind zeitlich unbegrenzt und incl. aller Mitfahrer. Eine Sammelkarte entspricht 50 Fahrten.

www.fahre-caputh.de

baumpflegerei ertel
 ——— WIR PFLEGEN ZUKUNFT ———

Baumpflege, Baumfällung, Baumgutachten, Baumschutz, Staunässe, Bodenverbesserung

Der Fachbetrieb für Baum und Boden

Tel.: 0179 5453958 www.baumpflegerei-ertel.de

GÖPFERT
 Solar & Energietechnik

Heizung-Sanitär-Solar
 Mario Göpfert

Schwielowseestr. 33
 14548 Schwielowsee, OT Caputh
 Tel.: 033209 / 2 15 48
 Fax: 033209 / 2 15 49

Heizungsbau
 Installation
 Wartung

Internet: www.goepfert-heizung.de
 E-mail: goepfert.heizung@t-online.de

GÄRTNER GESUCHT IN GELTOW

GARTENCENTER GELTOW
Entdecke, was Freude macht!

Zur Verstärkung unseres Baumschul-Teams im Gartencenter Geltow suchen wir ab sofort einen leidenschaftlichen Gärtner (m/w).

Was Sie erwartet:

- Ein kleines familiäres Team
- Verkauf und Kundenberatung
- Aufgaben: Warenpräsentation
- Kundenberatung - Kassieren
- Auspflanzen - Räumarbeiten

Was wir erwarten:

- Abgeschlossene Berufsausbildung
- Kreativität im Umgang mit Pflanzen und selbstständiges Arbeiten
- Freude an Kundenberatung/Verkauf
- Bereitschaft zum Schichtdienst mit Wochenendarbeit

Meine neue Arbeit mit dem schönsten Produkt der Welt
Jetzt bewerben unter

Potsdamer Blumen e.G. Hauffstraße 41, 14548 Schwielowsee/OT Geltow
oder Mail an: center@potsdamer-blumen.de www.potsdamer-blumen.de

mini Lernkreis 0176 - 48180296

Nachhilfe Schwielowsee

Mini-Gruppen (2 bis 4 Schüler)
Einzel-Nachhilfe zu Hause
Onlineunterricht - Homeschooling



Hilfe bei Lese-Rechtschreib-Schwäche (LRS)

Ihre Vorteile im Überblick:
Als zertifizierter Förderexperte für Kinder mit Lese- und Rechtschreibschwäche ist der Mini-Lernkreis für Eltern ein kompetenter Ansprechpartner.

★ **Test**
Der Rechtschreibtest wird nach der Klasse des Kindes ausgewählt und zu Hause beim Schüler*in durchgeführt.

★ **Analyse**
Das Leistungsprofil bietet eine gezielte Diagnose der Stärken und Schwächen Ihres Kindes. Die Auswertung erfolgt in Kooperation mit dem Lernserver der Universität Münster.

★ **Förderbuch**
Die individuell auf Ihr Kind abgestimmten Fördermaterialien werden in einem Förderbuch zusammengefasst.



★ **Unterricht**
Der spezielle Förderunterricht erfolgt zu Hause beim Schüler*in und wird von erfahrenen und qualifizierten Lehrkräften durchgeführt.

★ **Nachtestung**
Die Nachtestung ermöglicht einen raschen und einfachen Überblick über die Lernfortschritte!

Hier könnte Ihr Inserat stehen!
Kontakt Anzeigenredaktion:
anzeigen@havelbote-schwielowsee.de





Singen stärkt das Immunsystem.

Jetzt anmelden!

musikschule G:eltow
Wir bringen Sie zum Klingen.

Musikschule Geltow
Caputher Chaussee 3
14548 Schwielowsee/Geltow

www.musikschule-geltow.de
post@musikschule-geltow.de
Telefon: +49-(0)162-1855538



Tischlerei

ANDREAS HELLER

FENSTER – TÜREN – TREPPEN – MÖBEL
INNENAUSBAU & GLASARBEITEN

14548 Schwielowsee / OT Caputh
Schmerberger Weg Nr. 16 (Einfahrt Dachdeckerei Blank)
Tel. 03 32 09 / 7 05 41 - Fax 2 14 77

Olaf Starre
Maler- und Lack erermeister

Ausführung sämtlicher
Maler- und Bodenbelagsarbeiten

10%
Preisnachlass
für Senioren!


Hauffstraße 26
14548 Schwielowsee OT Geltow

Telefon: 03327. 55 66 9
Mobil: 0173. 89 79 440
E-Mail: o.starre@t-online.de
www.malermeister-starre.de

Ihr zuverlässiger Partner

Einfach komfortabel: der REWE Abholservice.

 Mehr auf [rewede.de/abholservice](https://www.rewe.de/abholservice)

 Folge diesem
Symbol am Markt



5 € ←
Neukunden-
Gutschein*/**

→ **2 €**
Stammkunden-
Gutschein*/**



REWE
Christopher Titze oHG
Dein Markt



5 € Neukunden-
Gutschein*/**

Gutschein bei Abholung vorzeigen und sparen



2 € Stammkunden-
Gutschein*/**

Gutschein bei Abholung vorzeigen und sparen

*Gültig nur bei einem Mindestrechnungsbetrag von 50 € bis 31.03.2022 im REWE Markt Schwielowsee OT Geltow, Hauffstr. 34; maßgeblich ist das Datum der Abholung, nicht der Bestellung. Der Gutschein gilt beim REWE Abholservice (nicht beim REWE Lieferservice, beim Versand per Paket (REWE Paketservice) oder im REWE Markt). Für das Erreichen des Mindestrechnungsbetrags unberücksichtigt bleiben REWE Paketservice Artikel, Bücher, Zeitungen, Zeitschriften, Tabakwaren, aufladbare Geschenk- und Guthabekarten (z. B. iTunes-Karten), Tchibo-Artikel, (Zuzahlungen für) Treuepunkt-Artikel, Pfand, Sperrgutaufschlag und Servicegebühren. Bei dem Mindestrechnungsbetrag handelt es sich um den in der Rechnung ausgewiesenen und vom Kunden zu zahlenden Betrag (abzüglich oben genannter Produkte) und nicht um den Bestellwert. Nur ein REWE Abholservice-Gutschein pro Bestellung einlösbar. Der Gutschein gilt nur für den einmaligen Gebrauch und verliert danach seine Gültigkeit. Der Gutschein muss bei der Abholung eingelöst werden. Andere Gutscheine, wie z. B. PAYBACK Coupons, können zusätzlich eingelöst werden. Keine Barauszahlung möglich. Keine Anrechnung auf die Servicegebühren. Der Gutschein muss im Original abgegeben werden, Vervielfältigungen werden abgelehnt bzw. nicht verrechnet.

Hauffstr. 34, 14548 Schwielowsee OT Geltow

BAUM PFLEGE FÄLLUNG STUBBENFRÄSEN GUTACHTEN



**Fachgerechte
Baumpflege und
Baumfällung**

FON 033209. 22 48 2 • 0176. 63 10 77 99
WWW.BAUMSERVICE-SCHWIELOWSEE.DE

baum service
SCHWIELOWSEE



GEIDEL HAUSTECHNIK
GMBH

3D Bad-Design · Heizung · Sanitär · Gas · Solar · Hydraulischer Abgleich
Bautrocknung · Wasseraufbereitung · Notdienst

MEISTERBETRIEB

Peter Geidel · Waldstr. 5 · 14548 Schwielowsee OT Caputh
Funk: 0172.16 16 260 · Telefon: 033209.43 96 98 · Fax: 033209.43 96 99
E-mail: info@geidel-haustechnik.de

Düring FensterTec GmbH

Fenster · Türen · Insektenschutz
Rollläden · Reparaturen

SCHÜCO

Im Gewerbepark 22, 14548 Schwielowsee OT Caputh
Tel. 033209 / 2 15 39 • Fax 033209 / 2 15 41
www.duering-fenstertec.de



matthias salomon
elektrotechnik

Elektro · Blitzschutz · Antennen

M. Salomon - Elektro Telefon. 033209.20910
Lindenstraße 6 Telefax. 033209.20911
14548 Schwielowsee Mobil. 0172.9022392

info@salomon-elektrotechnik.de · www.salomon-elektrotechnik.de



Rohrrettung & Umweltschutz
SCHIFFMANN
GmbH

Michendorfer Chaussee 36 · 14548 Schwielowsee
Fax 03 32 09 / 7 08 44 Notdienst
Fax 03 32 09 / 7 08 47 0800 7 64 77 38

www.rohrrettung.de

- Rohr- u. Kanalreinigung
- TV-Rohruntersuchung
- Entsorgungsfachbetrieb
- Öl-/Fettscheider
- Rohr-/Grubermanierung
- Dichtheitsprüfung

ELEKTRO ZACHARIAS



Tino Zacharias
Kammerode 29
14548 Schwielowsee / OT Ferch
elektro-zacharias@t-online.de
0179.3247617

ELEKTROINSTALLATIONSBETRIEB
PLANUNG – AUSFÜHRUNG – REVISION

**TISCHLEREI
ENGEL**

Türen · Tore · Fenster · Rollläden · Einbauschränke
Holzverkleidungen und vieles mehr

Potsdamer Str. 76, 14552 Michendorf
Tel.: 03 32 05.4 56 45, Fax: 03 32 05.2 08 18

Salon Ha(a)rmonie

- Spezialhaarschnitte für feines und strukturgehädigtes Haar
- Glynt Swiss Formula Produkte für deutlich mehr Volumen

Salon Ha(a)rmonie,
Burgstr. 9, 14548 Schwielowsee OT Ferch
Tel: 033209-72301



Tischlerei Hüller
Lüdecke

- Fenster · Türen
- Sicherheitstechnik
- Denkmalpflege
- Innenausbau
- Schallschutz
- Brandschutz

Im Gewerbepark 6
OT Caputh
14548 Schwielowsee
www.hueller-caputh.de Tel. 03 32 09/7 03 48



Meisterbetrieb
Ausführung sämtlicher Arbeiten
rund ums Dach

Schmerberger Weg 16 Tel.: 03 32 09.21 77-0
14548 Schwielowsee/OT Caputh Fax: 03 32 09.21 77-22

e-mail: blank@dachdeckerei-blank.de
www.dachdeckerei-blank.de

Jana Rosentreter

Fachärztin für Innere Medizin & Notfallmedizin

Straße der Einheit 39 in 14548 Schwielowsee OT Caputh

Telefon: 033209 / 227 237



Wir bieten Ihnen in angenehmer Atmosphäre eine an Ihre Bedürfnisse angepasste wissenschaftlich fundierte medizinische Behandlung und fachkundige Beratung.

Unsere Sprechzeiten:

Montag: 8:30 – 14:00 Uhr
 Dienstag: 8:30 – 12:30 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr
 Mittwoch: 8:30 – 12:30 Uhr
 Donnerstag: 13:00 – 18:00 Uhr
 Freitag: 8:30 – 12:30 Uhr

Unsere Akut-Sprechzeiten:

Montag: 8:30 – 10:00 Uhr
 Dienstag: 8:30 – 10:00 Uhr und 14:00 – 15:00 Uhr
 Mittwoch: 8:30 – 10:00 Uhr
 Donnerstag: 13:00 – 15:00 Uhr
 Freitag: 8:30 – 10:30 Uhr

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage arztpraxis-rosentreter.de.

Liebe Patienten, sollten Sie mit Erkältungssymptomen, die evtl. aus dem Kontakt zu **corona-infizierten Menschen** und/oder aus einem Risikogebiet stammen, zu uns kommen wollen, melden Sie sich bitte **vorab telefonisch** in der Praxis und **kommen Sie nicht unangemeldet!**

Ihre Jana Rosentreter und Schwester Janette

SCHWIELOWSEE TOURISMUS

5. AUSZEIT IN SCHWIELOWSEE
 Entspannung | Bewegung | Ernährung | Beratung
 April & Mai 2022
 Lassen Sie sich von gesunden Angeboten inspirieren!
 Schwielowsee – Staatlich anerkannter Erholungsort

Auszeit in Schwielowsee

www.auszeit-in-schwielowsee.de

Schwielowsee Seddiner See APOTHEKEN

Dipl.-Pharm. Bernd Albrecht	Dipl.-Pharm. Marion Albrecht
Caputh Fr.-Ebert-Str. 14a 14548 Schwielowsee Tel.: 033209 - 703 54	Neuseddin Kunersdorfer Str. 12 14554 Seddiner See Tel.: 033205 - 542 38

Fachapotheker/in für Allgemeinpharmazie

info@schwielowseeapotheke.de
info@seddinerseeapotheke.de

Wir freuen uns auf Sie

www.fastenwandern-in-potsdam.de – noch einige freie Plätze im April
 Uta Steinhardt, Schwielowsee

Mit Autogenem Training und gesunder Atmung zu neuer Balance!

10-Wochen-Kurs mit Christin Cammradt

Entspannen Sie. Atmen Sie durch. Lassen Sie den Stress an sich vorbeiziehen. Werden Sie ruhiger, gelassener, zufriedener. Mit den Grundübungen des Autogenen Trainings nach Schultz erlernen Sie eine Methode, die Sie eigenständig und selbstbestimmt anwenden können. Schritt für Schritt führen Sie die einzelnen Übungen zu einem besseren körperlichen und seelischen Wohlfühl. Atemübungen geben Ihnen neue Kraft und Durchhaltevermögen. Ihre innere Ruhe bekommt eine neue Chance. Lassen Sie sich neugierig ein auf einen Weg, der Sie auf jeden Fall weiterbringt.

mittwochs 23.3., 30.3., 6.4., 27.4., 4.5., 11.5., 18.5., 1.6., 8.6., 15.6.2022, 19.30–21.00 Uhr, trinitas Kursraum, Unter den Linden 1, 14542 Werder

Kosten: 140,- €, Krankenkassenzuschuss möglich; 2G mit Nachweis.

Infos und verbindliche Anmeldung bis **21.03.2022** bei Christin Cammradt: 0173 - 8336240, christin.cammradt@googlemail.com

Wir machen, dass es fährt.

- Inspektion
- HU* /AU
- Ölwechsel
- Reifenservice
- Bremsenservice
- Klimaservice
- Reparatur für alle Marken
- Autoglas

*Hauptuntersuchung nach §29 StVZO, durchgeführt von externen Prüferingenieurern der amtlich anerkannten Überwachungsorganisationen.

Autohaus Sakowski GmbH

Hauffstrasse 36
14548 Schwielowsee OT Geltow
Telefon: 03327-59930
info@ah-sakowski.go1a.de



**KFZ-Meisterwerkstatt
Alexander Korn**

IN CAPUTH

☎ 033209 / 70 843

f 033209 / 70 845

kfzwerkstattkorn@gmx.de

INSPEKTION • HOL- UND BRINGSERVICE • KAROSSERIEBAU
UNFALLREPARATUREN • REIFEN- UND KLIMASERVICE
HU/AU durch amtlich anerkannte Prüforganisationen
FRONTSCHIEBENWECHSEL • AUTOELEKTRIK
FEHLERDIAGNOSE • KFZ-SCHADENGUTACHTEN
KFZ-WERTGUTACHTEN

Friedrich-Ebert-Str. 17, 14548 Caputh
Montag bis Freitag: 8.00 bis 18.00 Uhr
Samstag: nach Vereinbarung

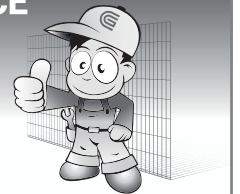
**Suche große Doppelgarage,
kleine Halle oder Werkstatt**

in Geltow oder naher Umgebung.

Von privat für die Unterbringung
von einigen Oldtimern.

Angebote bitte an: info@potsdam-classics.de
oder Tel./WA: 0172-2995138

G.C. - ZAUNSERVICE



GÁBOR CSALÓDI

Inhaber

Max-Planck-Straße 16 · 14548 Schwielowsee

Büro 033209 - 21 77 32

Mobil 0157 - 73 74 23 24

kontakt@gc-zaunservice.de

www.gc-zaunservice.de

Reifendienst Möller
Schwielowseestraße 113 in Caputh

Termine nach telefonischer Absprache
unter: **033209 / 84 75 50**

24 h-Reifen-Notdienst: 0163 / 88 45 901

An- und Verkauf von Reifen

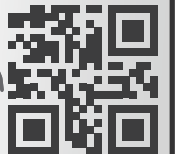
Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

03944 - 36160

www.wm-aw.de

QR-Code scannen

WOHNMOBIL-CENTER
Am Wasserturm



Typenoffene Reparaturen · Karosserie- & Lackarbeiten
Standheizungen · Gasanlagen · DEKRA HU/AU

Weinbergstraße 17 · 14548 Caputh
www.kfz-buechner.de · mail@kfz-buechner.de

TELEFON 033 209. 22 5 44

Installation & Heizungsbau

Nico Spilling

Meisterbetrieb



Mobil. 0172-3135160

Weinbergstr. 38
14548 Schwielowsee

Tel. 033209-449992
E-Mail. nico.spilling@web.de

TAMAX

Heute gemeinsam die Heimat von morgen gestalten?



Für den Bau von bis zu 15.000 Wohnungen in Berlin-Brandenburg suchen wir:

- Projektleiter / Projektleiterin Wohnungsbau (m/w/d)
- Bauleiter / Bauleiterin im Wohnungsbau (m/w/d)
- Hausverwalter / Hausverwalterin für den Eigenbestand (m/w/d)
- Marketing Manager / Marketing Managerin (m/w/d)

www.tamax.de/karriere



Jobs bei *schachtschneider*

Wir suchen ab sofort Verstärkung für unser Team in folgenden Bereichen (m/w/d):

- Serviceberater
- Serviceassistent
- KFZ-Techniker
- KFZ-Mechaniker
- Marketing Assistent

Richten Sie Ihre Bewerbung per E-Mail an:
bewerbung@schachtschneider.eu

Nähere Informationen zu unseren Stellenangeboten finden Sie unter:
www.schachtschneider.eu/jobs

Hier könnte Ihre Reklame stehen!

Kontakt Anzeigenredaktion: anzeigen@havelbote-schwielowsee.de

DER NEUE ŠKODA KAROQ

JETZT
BESTELLEN.



ŠKODA
SIMPLY CLEVER



ÜBERZEUGEND NEU
IN VIELEN DETAILS.

BIERING GmbH
www.skoda-biering.de

GELTOW: Hauffstr. 76/77 · Tel. 03327 - 561 70 | POTSDAM: Großbeerenstr. 116-118 · Tel. 0331 - 70 17 990

Schachtschneider automobile



V O L V O

Typisch Volvo. Typisch anders.

Der Volvo XC40.

Das skandinavische Kompakt-SUV im unverwechselbaren Design. Entwickelt für die Stadt und den Rest der Welt.

SERIENMÄSSIG MIT: LEDERLENKRAD | INFOTAINMENTSYSTEM SENSUS CONNECT | LED-SCHWEINWERFER

JETZT FÜR 28.880 €¹

Besuchen Sie uns für eine Probefahrt.

VOLVO XC40 T2 Essential, 95 kW (125 PS), Hubraum 1477 cm³, Kraftstoffverbrauch in l/ 100 km: innerstädtisch 7,9, Standrand 6,7, Landstraße 5,9, Autobahn 7,2, kombiniert 6,9, CO₂-Emissionen kombiniert 157g/km, Werte gem. WLTP Testzyklus, CO₂-Effizienzklasse nicht verfügbar.

¹Barzahlung für einen VOLVO XC40 T2 Essential, 6-Gang Schaltgetriebe, Benzin, Hubraum 1477 cm³, 95 kW (125 PS). Beispielfoto eines Fahrzeugs der Baureihe, die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeugs sind nicht Bestandteil des Angebots.

Schachtschneider GmbH & Co.
KG

Ulmenstr. 4
14482 Potsdam

Tel. 033204/474115
www.volvocars-haendler.de/schachtschneider



Beispielfoto der Baureihe.
Ausstattungsmerkmale ggf. nicht Bestandteil des Angebots.

Bist du bereit, aus der Reihe zu tanzen? Der neue elektrische Plug-In-Hybrid Astra ist es auch. Steig ein und nimm Platz auf dem beheiz- und belüftbaren ergonomischen Aktiv-Sitz mit integrierter Massagefunktion und erlebe das Interieur mit klassenführenden Innovationen:

- // Intelli-HUD (Head up Display)
- // teilautonomes Intelli-Drive-System
- // 360-Grad-Kamera Intelli-Vision
- // adaptives IntelliLux LED® Pixel Licht
- // „Keyless Open & Start“

Kilometerleasing-Angebot: Leasingsonderzahlung: 4.500,- €, Gesamtbetrag: 12.744,- €, Laufzeit(Monate)/Anzahl der Raten: 36, Anschaffungspreis: 30.947,96 €, effektiver Jahreszins: 3,92 %, Sollzinssatz p. a., gebunden 3,85 %, Laufleistung (km/Jahr): 10.000. Überführungskosten: 890,- € sind separat an Schachtschneider GmbH & Co. KG zu entrichten. Ein Angebot (Bonität vorausgesetzt) der Opel Bank S.A. Niederlassung Deutschland, Mainzer Straße 190, 65428 Rüsselsheim, für die Schachtschneider GmbH & Co. KG als ungebundener Vermittler tätig ist. Alle Preisangaben verstehen sich inkl. MwSt. Gesamtbetrag ist Summe aus Leasingsonderzahlung und monatlichen Leasingraten. Abrechnung von Mehr- und Minderkilometern (Freigrenze 2.500 km) sowie ggf. Schäden nach Vertragsende.

¹ Die angegebenen Verbrauchs- und CO₂-Emissionswerte wurden nach dem vorgeschriebenen WLTP Messverfahren (Worldwide harmonized Light vehicles Test Procedure) gemäß VO (EG) Nr. 715/2007 und VO (EU) Nr. 2017/1151 ermittelt. Die Typgenehmigung für diese Fahrzeuge erfolgte nach dem 31.12.2020 und es stehen keine rückgerechneten Werte nach NEFZ mehr zur Verfügung. Abweichungen zwischen den Angaben und den offiziellen typgeprüften Werten sind möglich. Der tatsächliche Verbrauch und die Reichweite kann unter Alltagsbedingungen abweichen und ist von verschiedenen Faktoren abhängig, insbesondere von persönlicher Fahrweise, Streckenbeschaffenheit, Außentemperatur, Nutzung von Heizung und Klimaanlage, thermischer Vorkonditionierung.

** Der Herstelleranteil am Umweltbonus in Höhe von 2.677,50 € brutto ist in der Kalkulation berücksichtigt. Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, die staatliche Förderung (BAFA-Anteil) in Höhe von 4.500,- € beim Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA), Referat 422, Frankfurter Straße 29-35, 65760 Eschborn, www.BAFA.de, zu beantragen. Die Auszahlung des BAFA-Anteils erfolgt bei Erfüllung der Voraussetzungen und nach Zulassung des Fahrzeugs. Der Umweltbonus endet mit Erschöpfung der bereitgestellten Fördermittel, spätestens am 31.12.2025. Ein Rechtsanspruch besteht nicht. Nähere Informationen erhalten Sie bei uns.

DER OPEL ASTRA HYBRID //

für den Opel Astra Business Edition Plug-In-Hybrid, 1.6 Turbo (132 kW/180 PS) Start/Stop (AT8), 8-Stufen-Automatik, Betriebsart: Benzin

UNSER LEASINGANGEBOT //

Monatsrate

229,-€

Kraftstoffverbrauch in l/100 km, kombiniert: 1,1-1,0; Stromverbrauch in kWh Strom/100 km kombiniert: 15,1-14,2; CO₂-Emission, kombiniert: 26-22 g/km (gemäß VO ((EG) Nr. 715/2007, VO (EU) Nr. 2017/1153 und VO (EU) Nr. 2017/1151). Effizienzklasse A

Schachtschneider Automobile

finden Sie in: Beelitz,

Potsdam,

Glindow,

Ketzin.



Jede Tour auch als Privatreise möglich

TARUK
GROSSE REISE. KLEINE GRUPPE.

In Caputh daheim,
in der Welt zu Hause!

Afrika · Europa · Amerika · Asien · Australien

Außergewöhnliche Erlebnisrundreisen auf fünf Kontinenten von Ihrem Spezialisten vor Ort. Wir kennen jede unserer Touren im Detail. Profitieren Sie von der Sicherheit und dem Komfort einer professionellen Reiseorganisation!

Wir bieten Ihnen:

- › Expertenwissen aus erster Hand
- › Kleine Gruppen für nachhaltige Reiseerlebnisse
- › Persönlich konzipierte, vielseitige Routen
- › Einheimische, deutschsprachige Reiseleiter
- › Ausgesuchte Unterkünfte mit Charme

Geführte Gruppenreisen auf vier Kontinenten

Zwanzig mal quer durch Europa

Vereinbaren Sie Ihren individuellen Beratungstermin mit den TARUK-Experten: Tel.: 033209-2174200 | info@taruk.com | www.taruk.com

DEUTSCH GEFÜHRTE REISEN MIT 2 - 12 PERSONEN



PATZINA IMMOBILIEN GbR

Ihr regionaler Immobilienprofi seit über 25 Jahren!!!

Aktuelle Hochpreisphase für Immobilien ausnutzen !?!

Wir VERKAUFEN Ihre Immobilie SCHNELL & SICHER !!!

Ihre Vorteile :

- + Sie profitieren von unserer Erfahrung
- + Sie erzielen den besten Preis
- + Sie verkaufen schnell und stressfrei
- + Sie brauchen sich um nichts zu kümmern

www.patzina-immo.de Immobilien in den besten Händen...
Aktuelle Suchkunden über 300
Bereits vermittelte Objekte >1000

Tel. 033209-80601

Wir bewegen Immobilien, 100% seriös & sympathisch → Verkauf – Vermietung – Bewertung – Finanzierung